1. AUGUST - 15. SEPTEMBER 2016

AUSGABE 05 - 2016



Seite 18











Sporthaus-Cup 2016 Seite 25

...und außerdem:



Seite 10







Seite 12 Seite 18 Seite 30



Pressekonferenz AJUTA - Spaß und Spiel im Amt Viöl

Der sechste Amtsjugendtag des Amtes Viöl findet am Dienstag, 19. Juli 2016 ab 9:00 Uhr auf dem Gelände der Grund- und Gemeinschaftsschule Viöl-Ohrstedt-Haselund, Standort Viöl statt. Seit dem Jahr 2006 findet dieser AJUTA Amtsjugendtag in zweijährigem Rhythmus statt. (2006, 2008, 2010, 2012, 2014, 2016).

Am 04.07.2016 war in der Aula der Schule Viöl eine Pressekonferenz, in der Birte Matthiesen und Thomas Hansen das Programm 2016 vorstellten. 16 Mannschaften

gebildet aus (Schülerinnen und Schüler der Grund- und Gemeinschaftsschule Viöl ~ Ohrstedt ~ Haselund) bekamen ein Land (Teilnehmer der Europa-Meisterschaft 2016), zugewiesen. Diese Länder wurden in der Pressekonferenz von der Glücksfee Bente Schweder und dem Glücksprinzen Tom Ewigland, live per Los ermittelt. Jeder Teilnehmer erhielt ein T-Shirt mit seinem Namen. Nun sollen auch die Sponsoren einmal



genannt werden, ohne die eine derartige Veranstaltung nicht möglich wäre. Sponsoren sind die Husumer Volksbank eG, der HGV Viöl, der HGV Ohrstedt, die Bäckerei Hansen, Viöl, Husumer Mineralbrunnen, Autokraft Nordfriesland, das Kaufhaus Spingel, Haselund sowie die Bäckerei Hinrichsen in Behrendorf. Die Spielarten wurden im Heft 04.2016 Amt Viöl aktuell bereits ausführlich beschrieben. Gestützt und gefördert von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des "Amt Viöl", des Lan-

dessportverbandes Schleswig-Holstein, den Landfreuen Viöl, Orhstedt, Haselund. Dank an alle, die hithelfen, dass alles gut abläuft. Zum Schluss der Pressekonferenz wünschten Birte Matthiesen und Thomas Hansen allen viel Erfolg. Wir, vom Amt Viöl aktuell schließen uns dem an und wünschen gutes Wetter und viele Zuschauer.

Amt Viöl - Westerende 41 - 25884 Viöl

Tel.: 04843 2090-0, Fax: 04843 2090 70

Montag: 8 Uhr bis 12 Uhr; Dienstag: 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr; NEU: Mittwoch ganztägig geschlossen Donnerstag: 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr; Freitag: 8:00 Uhr bis 12 Uhr



Mitarbeiter	Abteilung	Telefondurchwahl 0 48 43 / 20 90 -	eMail
Brummund, Willi	Hauptamt	- 18	willi.brummund@amt-vioel.de
Carstensen, Gerd	Leitender	- 21	gerd.carstensen@amt-vioel.de
	Verwaltungsbeamter		
Caspersen, Carmen	Bürgerbüro und Standesamt	- 11	carmen.caspersen@amt-vioel.de
Christiansen-Hansen, Ina	Hauptamt	- 25	ina.christiansen-h@amt-vioel.de
Engel, Marion	Ordnungsamt	- 14	marion.engel@amt-vioel.de
Fischer, Monika	Amtskasse	- 37	monika.fischer@amt-vioel.de
Hansen, Gabriele	Bauamt	- 27	gaby.hansen@amt-vioel.de
Hansen, Karen	Sekretariat	- 23	karen.hansen@amt-vioel.de
Heinsen, Uwe	Bauamt	- 26	uwe.heinsen@amt-vioel.de
Hellmann-Tauber, Ute	Hauptamt	- 22	ute.hellmann-tauber@amt-vioel.de
Klein, Alexander	Bürgerbüro	- 12	alexander.klein@amt-vioel.de
Lorenzen, Hannelore	Sekretariat	- 23	hannelore.lorenzen@amt-vioel.de
Matthiesen, Birte	Hauptamt	- 19	birte.matthiesen@amt-vioel.de
Möhrke, Matthias	Kämmerei	- 31	matthias.moehrke@amt-vioel.de
Nissen, Tanja	Kämmerei	- 34	tanja.nissen@amt-vioel.de
Andresen, Mareike	Bürgerbüro und Wohngeld	- 13	mareike.andresen@amt-vioel.de
Paulsen, Doris	Amtskasse	- 38	doris.paulsen@amt-vioel.de
Phillips, Marion	Kämmerei	- 24	marion.phillips@amt-vioel.de
Rein, Renate	Kämmerei	- 33	renate.rein@amt-vioel.de
Ritter, Heiko	Kämmerei	- 32	heiko.ritter@amt-vioel.de
Sönksen, Heiko	Ordnungsamt	- 16	heiko.soenksen@amt-vioel.de
Wittmann, Bente	Kämmerei	- 35	bente.wittmann@amt-vioel.de



Impressionen vom AJUTA 2016



















Herausgeber Gert Nissen, Fa. Grafik Nissen,

Kirchenweg 2, 24976 Handewitt, 0461/979787, info@grafik-nissen.de, www.grafik-nissen.de

Auflage 4.250

Druck Schneider Druck, 25421 Pinneberg



Von einem der schönsten Tage im Leben...

Nachstehend veröffentlichen wir Paare aus dem Amtsbereich, die sich kürzlich das Ja-Wort gegeben haben. Wir wünschen den Paaren alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft!

Jan Ove & Annika Jensen, geb. Schenk, Norstedt / 06.06.2016

Markus & Vanessa Reiher, Norstedt / 06.06.2016 *Felix & Mareike Andresen*, geb. Nommensen, Löwenstedt / 09.06.2016

Oke & Christin Thomsen, geb. Pietrek, Bondelum / 10.06.2016

Kevin Caspersen & Kerrin Westermann, Wester-Ohrstedt / 16.06.2016

Timo & Svenja Bütow, geb. Volquardsen, Viöl / 16.06.2016

Sven & Cornelia Twardzik, geb. Wölfert, Viöl / 30.06.2016

Jan & Jennifer Szymkowiak, geb. Gerhardt, Behrendorf / 01.07.2016

Ulf & Wiebke Plöhn, geb. Andresen, Oster-Ohrstedt / 07.07.2016

Auszubildende gesucht für 2017

Das Amt Viöl bildet über Bedarf aus und sucht zum 1. August 2017

eine/n Auszubildende/n für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten in der Kommunalverwaltung.

Haben Sie Interesse an diesem Beruf, dann erhalten Sie nähere Informationen unter www.amt-vioel.de" www.amt-vioel.de (Service für unsere Bürger/Stellen-angebote).

Aktuelles aus dem Fundbüro

Die Anzeige, Aufbewahrung und Herausgabe von Fundsachen richtet sich nach den §§ 965 ff. Bürgerliches Gesetzbuch. Im Amt Viöl wurden folgende Fundsachen abgegeben: Diverse Ringe Diverse Schlüsselbunde Diverse Brillen Geldbörse, Handys Armbanduhren Kinderpullover











Abschlussfeier in Viöl für 60 Schülerinnen und Schüler

Mit einer sehr stimmungsvollen und einigen emotionalen Momenten versehenen Feier wurden am 7. Juli die Viöler Abschlussschüler offiziell verabschiedet.

Die Sporthalle war festlich geschmückt, die Bühne aufgebaut, die Instrumente und die Anlage gestimmt und eingestellt für die wie immer gut ausgewählten und exzellent vorgeführten Beiträge, einstudiert von Frau Funk, Frau Nicolaisen und Frau Ginzel mit ihren WPUs.

Der Start erfolgte durch den Chor des WPU Gestalten 7 mit dem Stück "WILD AND FREE" aus "Fack ju Göhte2", dessen Text sehr beziehungsreich zu dem Aufsatzthema der ESA-Schüler passte, worin sie Stellung nehmen sollten zu der These, ob man seine Meinung auch gegen den Widerstand anderer durchsetzen sollte. Rastgo Sharif und Marco Meyer begleiteten an Klavier und Schlagzeug.

Als Hauptredner des Abends verabschiedete Stephan Kinder in einer von sinnreichen Redensarten oder Sprichwörtern bestimmten Rede die Absolventen. Nach dem sprichwörtlichen "Abhaken", verstanden als "beendet, fertig", aber auch "vorbei und nicht mehr zu ändern" in Bezug auf den Abschluss nannte Kinder eine Lebensweisheit von Mark Twain und eine von Steve Jobs (man bemerkt den Englisch-Fachmann) als Leitfaden für ein gelungenes Leben. Mark Twain bezeichnete das Leben als zu kurz, um nicht einmal die Regeln zu brechen oder etwas zu bereuen, was einen zum Lächeln gebracht hat. Er forderte schon damals auf zum "Erforschen, Träumen und Entdecken", was heutzutage ja durchaus als allgemeines Motto auch beim Lernen in der Schule gelten kann. Mehr noch kann der Ausspruch von Jobs über den erfolgreichen Lebensweg und die Arbeit als bestimmenden Faktor aussagen: "Don't settle. ... keep looking." Das lebenslange Lernen und der Glaube daran, die richtige Arbeit zu tun, sind die Faktoren für ein zufriedenes Leben. Das zu erreichen wünschte Kinder allen Schülerinnen und Schülern, die an diesem Abend erwartungsfroh vor dem Beginn ihres neuen Lebensabschnittes in den ersten Reihen saßen. Mit dem Tipp zum Ausgang des Halbfinales Deutschland-Frankreich (2:1) lag er allerdings etwas daneben, wie alle anderen Redner, die ihm folgten und einen Tipp wagten.

Im Anschluss daran verabschiedeten sich die Klassenlehrerin Tatjana Hetzel und der Klassenlehrer Arno Eckeberg-Fischer sowie Thomas Petersen von ihren Klassen, indem sie humorvoll auf den Weg der Schülerinnen und Schüler seit der 5. Klasse mit den wichtigsten Stationen wie Klassenfahrten, Ausflüge und Exkursionen und einzelne individuelle Erlebnisse und Sprüche, die im Gedächtnis bleiben würden, eingingen.

Der WPU Gestalten 8 lieferte dann in gekonnter Manier eine Choreographie zu dem "Time Warp" aus der "Rocky Horror Picture Show" ab, wofür er viel Beifall erhielt.

Zwischen den Grußworten von Herrn Lohr, dem Schulverbandsvorsteher,

Ausführung aller Elektroinstallationsarbeiten Beratung - Planung - Wartung - Modernisierung Kundendienst für Hausgeräte aller Fabrikate von AEG bis ZANUSSI

der den Aufwand des Schulträgers für eine gut ausgestattete Schule als Voraussetzung für gute Schüler hervorhob, und Daniela Hansen, die als Schulelternbeiratsvorsitzende die Grüße und Glückwünsche aller Eltern zusammenfasste, zeigten die Mitglieder des WPU Kunst 10. Klasse eine Kunstaktion. Unter dem Titel "Kopf runter" gingen sie humorvoll selbstkritisch auf das Vorurteil ein, sie gehörten zur "Kopf-unten-Generation. Sie standen in einer Reihe vorn und gingen alle automatisch mit dem Kopf runter, als ihr Phone sich meldete. Aber.... Bei allen ging der Kopf nach oben, als sie zu einem Selfie ansetzten!

Einer der Höhepunkte des Abends war der anschließende Solovortrag von Janne Grünberg aus der 10a, die sich von Leonie Nissen zu dem Song "All I Ask" von Adele begleiten ließ. Mit diesem Lied übertraf sie mit ihrer nochmals ausgebauten Stimme alles, was sie bei vorangegangenen Anlässen vorgetragen hatte. Standing Ovations für diese sicher nicht selbstverständliche Leistung waren die natürliche und verdiente Folge. Es wäre schön, wenn Janne ihr Talent weiter entwickeln würde und wir dann wieder von ihr "hören" dürfen.

Die noch im Amt verbleibenden Schülersprecher Hanna Jessen, Gyde Petersen und Kenneth Bossen verabschiedeten sich mit Dankesworten und Geschenken von den scheidenden Mitgliedern der Schülervertretung Janne Grünberg, Linus Schmidt und Gönna Carstensen.



Kinder-Reha/ Sonderbau

- Sitzschalen
- Rehabuggys Fahrräder
- u.v.m.

Sanitätshaus

- Kompressionstherapie
- Brust- u. BH-Prothetik Bandagen
- u.v.m

- - Rollatoren
 - Rollstühle

Technik

Orthesen

Prothesen

u.v.m.

Einlagen

- Elektromobile
- Betten • u.v.m.

Rehatechnik

- Standorte Handewitt/OT Weding
- Harrislee

Technik EinlagenOrthesen

Prothesen

• u.v.m.

- Flensburg/Mürwik
- Husum

Neustadt 1 • 25813 Husum • Tel.: 04841 - 939 98 36 www.schuett-jahn.de





Vor der Ausgabe der Zeugnisse und der Verteilung der Buchpreise zeigte Christian Nissen eine von ihm erstellte Fotoshow. Mit Musik unterlegt lief eine sehr rasche Abfolge von Bildern der Entlassungsschüler vom Anfang in Viöl bis zum Chaostag ab. Auch hierfür gab es großen Beifall.

Ein weiterer Höhepunkt war der letzte musikalische Programmbeitrag.



Rastgo Sharif, der schon oft schulische Veranstaltungen mit seinen Klavierstücken bereichert hatte, spielte an diesem Abend "Fly"aus "Ziemlich beste Freunde", und zwar auch wieder so gekonnt, dass das Publikum am Ende zum Beifall aufstand. Auch er wird bei künftigen Veranstaltungen fehlen und man kann hoffen, dass die Musiklehrerinnen wieder neue Ta-

lente entdecken und fördern werden. Rastgo wird weiter zur Schule gehen und sicher dort auch mit seinen Fähigkeiten die Schulgemeinschaft erfreuen. Wir wünschen es ihm.

Mit einem Buffet aus Elternspenden klang dann diese Feier sehr harmonisch aus, es wurden noch Gratulationen ausgetauscht und viele Gespräche geführt, bevor man auseinander ging, wohl nicht nur zum Halbfinale.

Der Abschlussball fand einen Tag später im Gallehus statt.



Schüler aus Viöl, Ohrstedt und Haselund liefen super mit ...

Am Mittwoch, d. 24.06.16 war es wieder so weit und ein gut besetzter Bus mit Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften der Grund- und Gemeinschaftsschule Viöl-Ohrstedt-Haselund machte sich auf den Weg in die Landeshauptstadt Kiel. Es war wieder Kieler-Woche und schon zum 33.-mal fand der Kieler-Woche-Schülerstraßenlauf statt. Über 2000 (!) Schülerinnen und Schüler aus ganz Schleswig-Holstein fanden sich am Nachmittag freiwillig dort ein, um sich auf die 5km oder die 10km-Strecke zu begeben.

Für eine Weile stand der Verkehr dann um ca. 17.30 Uhr auf der Ohlshausenstraße still, als zunächst der Startschuss für die kurze Strecke fiel und fünf Minuten später der für die lange Strecke. Organisiert wurde der Lauf vom Sportzentrum der CAU Kiel mit Unterstützung von Sportstudenten

TAXI Köster 04843/27100 und Schülern des RBZ Kiel (Berufl. Schule). Wie die großen Marathon-Läufer liefen alle Teilnehmer mit Startnummer und einem Zeitnehmer-Chip am Schuh.

Das Wetter spielte so gut mit, dass es sogar ungewöhnlich warm war, was den Läuferinnen und Läufern noch mehr Schweißperlen auf die Stirn trieb. Die Strecke war wieder bestens mit Streckenposten ausgestattet, so dass alle Teilnehmer von Klasse 1-13 sicher den Weg fanden. Im Stadion sorgte Sprecher Andy Kaufmann kräftig für Stimmung, ging seinem Hobby des "La-Ola-Wellen-Machens" nach, so dass der Zieleinlauf für alle ein tolles Erlebnis war.

Alle unsere Schülerinnen und Schüler haben unsere Schule mit prima Leistungen vertreten und vor allem viel Freude an dieser wunderbaren Laufveranstaltung gehabt. Erfolgreichste Läuferin in diesem Jahr war Miriam Ocansey aus der Ohrstedter 7a. Sie lief in 24:45min. auf Platz 24 insgesamt und auf Platz 4 in ihrer Altersklasse. Herzlichen Glückwunsch, Miriam! Jana Petersen aus Viöl lief in 25:19min. auf Platz 9 in ihrer Altersklasse. Herzlichen Glückwunsch, Jana!

Im Ziel wurden die Ankommenden mit Medaillen begrüßt, jeder bekam so zudem ein schönes Andenken an dieses Sportereignis mit nach Hause. Nach der Siegerehrung ging es dann wieder mit dem Bus nach Hause, wo alle fleißigen Schülerinnen und Schüler gegen 21.15 von ihren stolzen Eltern abgeholt wurden.

Unsere weiteren Läufer waren: Ines Kliese, Marika Petersen, Milla Beeke Albertsen, Swantje Carstensen, Gyde Lorenzen, Theelke Föllmer, Madlin Scholz, Beeke Nagel, Anika Swierczek, Cynthia Reinhold, Hanna Nissen, Nele Opitz, Vivien Borutzki, Zita Zoe Spingel, Ina Schirduan, Cora Reinhold, Anna-Lena Mauderer, Jana Hansen, Jasmin Kasel Melina Hermann, Merrit Koopmann, Svenja Heldt, Jolina Hansen, Djamina Benett, Sinje Matthiesen, Tamila Simon, Erika Ignryte, Preben Dethlefs, Kim Albrecht, Robin Petersen, Damian Ocansey, Linus Schwarzer, Thies Jürgen Feddersen, Björn-Melven Möller, Derya Benett, Marco Meyer

Herzlichen Glückwunsch zu den mit sehr gut bestandenen Prüfungen:

Christian Wittke hat unser Team fahrzeugtechnikermeister begon- Seit August 2013 ist Stefan freuen uns, dass er und Christian im April 2007 als frischge- nen und sie im März 2016 mit sehr Stahl als Auszubildender zum uns und unseren Kunden auch backener Geselle verstärkt. Durch gutem Erfolg abgeschlossen. kontinuierliche Fort- und Weiterbildung hat er sich für die Übernahme von verantwortlichen Aufgaben wie Kundenbetreuung, Service-Annahme und Werkstattleitung qualifiziert. Christian hat Freude am Umgang mit Kunden und steht der Herausforderung stets auf dem aktuellen Stand der Technik zu bleiben positiv gegenüber. 2013 hat er berufsbegleitend die Fortbildung zum Kraft-



Christian Wittke, Kfz-Techniker-Meister

Automobilkaufmann Teil des weiterhin zur Verfügung stehen. Teams im Autohaus Henken. Als Auszubildender wurde er von Anfang an voll ins Geschehen mit eingebunden und konnte aufgrund seines Engagements und Interesses schnell eigenverantwortlich arbeiten. Stefan hat sich den vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen mit viel Elan und Initiative gestellt. Jetzt hat er seine Ausbildung mit der Note "sehr gut" abgeschlossen. Wir



Stefan Stahl, Automobilkaufmann



- 1.2-Liter-Benzinmotor mit 69 kW (94 PS), optional auch als Automatik-Variante² sowie als 4 x 4-Variante² oder 1.2-Liter-Benzinmotor mit **ECO⁺**-Paket³ und 66 kW (90 PS)
- Sicherheit: 7 Airbags, ESP und ABS mit Bremsassistent, serienmäßig
- Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,6 4,3 l/100 km; CO-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 128 99 g/km (VO EG 715/2007)

Abbildung zeigt Sonderausstattung. 1 Aktionszeitraum 1.6. - 30.9.2016. Endpreis für einen Suzuki Swift 1.2 Club 5-Türer (Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,1 I/100 km, außerorts 4,4 I/100 km, kombinierter Testzyklus 5,0 I/100 km; CO2-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 116 g/km). Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. 2 Gegen Aufpreis. 3 In der Ausstattungslinie Comfort mit Schaltgetriebe gegen Aufpreis erhältlich.







Autohaus Henken

Suzuki- und Mitsubishi-Vertragshändler Treenestr. 73 24896 Treia Telefon 04626 345 E-Mail info@henken.de www.henken.de

Dritter Sieg im dritten Turnier für Ohrstedt

Zu einem überraschenden Hattrick kam es in diesem Jahr bei den 3 traditionellen schulübergreifenden Turnieren in den Sportarten Hockey, Volleyball und schließlich jetzt am 2. Juni beim Indian-Dutch-Turnier in Viöl: Alle drei Turniere konnten die Ohrstedter als Sieger beenden.

So hatte die 6. Klasse aus Ohrstedt nach fünf Spielen im Modus jeder gegen insgesamt 8 Punkte erzielt, nachdem sie nur gegen die Viöler 6. und die 5a aus Viöl ein Unentschieden hinnehmen musste. Diese beiden Teams aus Viöl teilten sich punktgleich den dritten Platz hinter der zweitplatzierten Klasse 5a aus Ohrstedt, die zwei Spiele verlor und drei gewann.

Aber der schöne Pokal, den die jetzige 7a aus Viöl ein Jahr lang in ihrer Klasse hatte, wanderte bestimmungsgemäß in die Siegerklasse nach Ohrstedt. Den wollen sich die diesjährigen Zweiten von der 5a aus Viöl gerne wieder zurückerobern. Mal sehen, ob es ihnen gelingt.

Herzlichen Glückwunsch nach Ohrstedt zu dieser erfolgreichen Sportsaison im Schulvergleich.



Ohrstedter Schüler freuen sich über ihre neuen iPads

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde in der Mensa der Schule Ohrstedt wollten sich die Schülerinnen und Schüler bei den Spendern aus der Wirtschaft bedanken.

So begründeten die beiden Schülersprecherinnen Lena und Antonia ihre Freude über die neuen Möglichkeiten damit, "dass wir den Anforderungen im Berufsleben dadurch besser gewachsen sind."

Neben den Klassensprechern aller Gemeinschaftsschulklassen waren die Sponsoren, der Schulverband, der Schulelternbeirat, der Schleswig-Holsteinische Zeitungsverlag und die Schulleitung der Gemeinschaftsschule zusammen gekommen, um die Übergabe der iPads zu feiern.

Frau Funk umrahmte die Veranstaltung musikalisch gemeinsam mit Schülern ihrer Musikkurse aus Klasse 5/6 und 7/8. Wieder einmal wurde deutlich, wie talentiert unsere jungen "Musiker" sind.



Alle Redner waren sich einig, dass es für unsere Schüler wichtig ist, mit modernen Medien zu lernen, um den Anforderungen des Berufslebens gewachsen zu sein. Es ist wichtig, die Möglichkeiten und Gefahren der moder-

nen Medien zu kennen und damit umzugehen.

In seiner Dankesrede ging Herr Kinder besonders auf die enormen Kosten ein, die die Ausrüstung mit moderner Technik in dem Bereich der Informationstechnik an einer Schule verursachen. Mit der Anschaffung der PCs, Active Boards oder Pads allein sei es ja nicht getan, denn es gehöre auch die Vernetzung in allen Räumen dazu und am Ende die War-



tung. Die nächste Investition muss der Anschluss ans Breitbandnetz sein, denn sonst kann trotz optimaler Ausstattung niemand zuverlässig ins Netz kommen.

Das Land Schleswig-Holstein möchte zwar

gerne "Alle Schulen ans Netz", trägt dazu aber nur sehr wenig dazu bei. So gab es vom Land letztes Jahr eine Fördersumme von 200.000€. Diese verteilte sich lediglich auf 12 Schulen, obwohl es rund 190 Schulen im Land gibt.

Diese Summe hat unser Schulverband in den letzten Jahren allein schon für seine Schulen überschritten.

Auch Herr Schulverbandsvorsteher Lohr freute sich über das starke Engagement der vielen Betriebe und Firmen, die die berufliche Zukunft der Kinder damit einfacher machen.

Standortleiterin Frau Petersen betonte, dass nur durch die Hilfe von Frau Jensen und Frau Opitz aus dem Schulelternbeirat die nötigen Spenden eingeworben werden konnten.

Sie bat die Sponsoren, Frau Opitz und Frau Jensen die iPads symbolisch an die Klassensprecher aller Klassen zu überreichen. Nur ungern legten die Schülerinnen und Schüler diese wieder in den zugehörigen Koffer zurück

Nach diesem offiziellen Teil durften sich alle noch am leckeren Buffett bedienen, welches Frau Jöhnk mit Schülerinnen und Schülern der SV zubereitet hatte. Während des Essens gab es noch viele nette Gespräche

> zwischen Vertretern der Wirtschaft und der Schule, so dass der gute Kontakt vielleicht noch ein wenig ausgebaut werden konnte.





Viöler und Haselunder Grundschüler gingen "Auf Reisen" mit JuMoTiS



"3-2-1- ABFLUG!" - Damit begann auf der Weltreise der Kinder der musikalische und tänzerische Aufenthalt im jeweiligen Land. Das Startsignal kam von den etwa 650 Besuchern in der Viöler Turnhalle, und nur

wenn es laut und deutlich genug zu hören war, gingen die herrlich bunt verkleideten Weltreisenden mit den selbst gebastelten Requisiten wie Flaggen, Koffern, Baguettes, Surfbrettern, Tulpen oder Schärpen an den Start und landeten zu einem musikalisch und choreographisch passenden Besuch im jeweiligen Land.

Die Besucher dieser Veranstaltung am Freitagabend mussten zunächst geduldig vor der Halle warten, bis die letzten Vorbereitungen getroffen waren und sie in die Halle konnten.

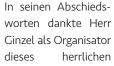
Dort war noch genug Zeit, um sich am Buffet mit dem angebotenen Gebäck und den gekühlten Getränken zu versorgen.

Dann aber ging es los auf die Weltreise: In bunter Reihenfolge zeigten die Kleinen, was sie in der vorangegangenen Projektwoche gelernt und hergestellt hatten. "Über den Wolken" kamen sie hereingeschwebt, um "99 Luftballons" am Ende ins Publikum zu werfen, wo die kleinsten Besucher sie dankbar auffingen. Am "Maibaum" umtanzten die verliebten Hosenträgerbuben ihre österreichischen Madln, in Frankreich war das Baguette der Tanzbegleiter. Natürlich hielten die Holländer ihre Tulpen beim Tanz in der Hand und in den USA kamen die selbstbemalten Surfbretter zum Einsatz. Hier war erstmal Pause für die Kinder zum Verschnaufen. Die begeisterten Eltern, Familienangehörigen und alle anderen Gäste kamen zum Einsatz, denn das vierköpfige Tanzpädagogen-Team unter der Leitung von Julia Thurm und Mona Stelzner (JuMoTiS) stand vorne und führte sehr beeindruckend vor, wie man innerhalb kürzester Zeit mit nur wenigen Grundformen eine große Menge Menschen zu einer einheitlichen Choreographie einstimmt. Begeistert und engagiert machten alle mit und die Freude am eigenen Tun war an den fröhlichen Gesichtern ablesbar. Dann waren wieder die Schülerinnen und Schüler dran. In Afrika stießen die Reisenden auf gefährliche Löwen und rosa-ohrige Bären, die's "mal mit Gemütlichkeit" probierten. Zurück in Amerika zeigten Cowboys ihre Künste und, wiederum für die Kinder als Erholungspause, tauchten plötzlich ihre Lehrerinnen auf der Bühne auf und zeigten ihrerseits, was das Jumotis-Team ihnen beigebracht hatte. Zu klassischen Ohrwürmern wie "New York-New York" machten sie ordentlich Eindruck und erhielten einen verdienten und stürmischen Applaus.

Es folgte unter dem Motto "Arabian Nights" ein Ausflug in die Zauberwelt von 1001er Nacht, Russland wurde kurz besucht und mit einem Tanz zu "Kalinka" geehrt, die Türkei mit einer schönen und ruhigen Choreographie in schwarzen Hosen und roten T-Shirts dargestellt. Anmutig wurde es, als die 3./4. Klassen in wunderbaren Pailleten-Kleidern und Kostümen aus schwarzen Hosen mit roten Schärpenbändern Spanien und Irland besuchten

Als anschließend das Finale mit allen Akteuren beendet war und sich das Team verabschieden wollte, zog eine kleine Tänzerin am Mikro und als sie es vor sich hatte, sagte sie: "Ich wollte mich bedanken, dass ihr alle da wart!" Nach diesem emotionalen Höhepunkt ging es noch einmal rasant

über die Bühne zum "Gangnamstyle" nach Korea. Ein tosender Schlussapplaus gab den Kindern den Dank hundertfach zurück, die Stimmung war auf dem Höhepunkt. Es gab nur begeisterte Kommentare und strahlende zufriedene Gesichter bei allen Beteiligten: Eltern, Lehrern und Sponsoren, ohne deren großzügige Hilfe alles nichts geworden wäre.







Abends den Eltern , die ein tolles Publikum waren und ihre Kinder immer wieder neu motivierten, ganz besonders den Kindern selbst für ihren großartigen Einsatz und schließlich den selbstlosen Sponsoren aus der Geschäfts- und Firmenwelt und den Gemeinden Haselund/Löwenstedt sowie den beiden Fördervereinen der Gundschulen für ihre finanzielle Unterstützung. Und selbstverständlich erhielten die vier Frauen aus dem Ju-MoTiS-Team ein herzliches und beziehungsreiches Dankeschön aus Schülerhand in Form einer Schale mit spanischen Margeriten.

Fazit: Das kann gerne mal wieder vorkommen!

Gartenholz Kiehne













Carports · Gartenhäuser · Zäune · Pflasterungen · Baggerarbeiten Bürozeiten: Mo./Mi./Do./Fr. 14:30 - 17:30 Uhr, Samstags 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung



8. Klässler aus Ohrstedt nahmen erfolgreich am Schüler-Drachenboot-Cup teil

Als die Schülerinnen und Schüler des WPU-"Gesund und Fit" gefragt wurden, ob sie am Drachenbootrennen in Friedrichstadt teilnehmen möchten, wusste die meisten gar nicht genau, was das eigentlich ist. Mit Videos, Trockenübungen an Land und Paddelübungen in unserem Ohrstedter Schwimmbad haben sich dann acht Schülerinnen und neun Schüler der 8. Klasse (ein paar "Däninnen" ergänzten die wenigen Mädchen im Kurs) auf den Wettkampf vorbereitet. Beim Drachenbootfahren nämlich zählen nicht nur Technik, Kraft und Ausdauer, sondern vor allem der gleiche Rhythmus, in dem das ganze Team paddelt.

Mit großer Vorfreude und Aufregung ging es dann am Donnerstag, d. 14.07.16 zum ersten Mal für alle in ein echtes Drachenboot und der erste Gegner war gleich ein Team der gefürchteten HTS aus Husum, gegen die unsere Schulmannschaften egal in welcher Sportart meist unterlegen sind. Auf dem Weg zum Start gaben die erfahrenen Steuerleute, die der Veranstalter engagiert hatte, noch die letzten wertvollen Tipps, bevor das Startsignal ertönte. Gleich zu Beginn konnte sich das Ohrstedter Boot absetzen und mit tollem Einsatz wurde der Vorsprung von einer halben Bootslänge bis ins Ziel verteidigt. Die Freude war groß, das erste Rennen geglückt.

Im zweiten und dritten Rennen kamen unsere Gegner aus Bredstedt und aus der 8a/b aus Friedrichstadt. In beiden Rennen machte sich bemerkbar, dass die Boote der Gegner mit erfahreneren Paddlerinnen und Paddlern besetzt waren, die schon in den Vorjahren zu den Siegern gezählt hatten.



Im letzten Rennen gegen die 9. Klässler der Eider-Treene-Schule aus Friedrichstadt wurden aber noch einmal alle Reserven mobilisiert und wieder ein toller Sieg mit einer halben Bootslänge herausgefahren. Leider reichte es dennoch nicht für den Einzug ins Halbfinale, so dass den Renntag für uns beendet war. Trotz nicht allzu guten Wetters nutzten die Hälfte der Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit zu einem Sprung in den Westersielzug, denn nass vom Paddeln waren sowieso fast alle.

Dem Teamnamen "Kentertruppe" haben wir somit zum Glück nicht alle Ehre gemacht, sondern stattdessen einen tollen Wettbewerb mitgemacht, super in einem Boot gekämpft, Teamgeist bewiesen und einfach richtig viel Spaß gehabt!

3. OHRlympische Teamspiele

Am vergangenen Montag fanden nun schon zum dritten Mal die OHRlympischen Teamspiele am Standort Ohrstedt statt.

In 14 klassenübergreifenden Mannschaften der Jahrgänge 5-9 zeigten die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule was Teamgeist und sportlicher Einsatz bedeuten.

Bei zu Beginn noch wechselhaftem Wetter bestritten die Gruppen, angefeuert von ihren Gruppenleitern, in der Turnhalle, auf dem Schulhof und Sportplatz sowie im Freibad die einzelnen Spiele, die die unterschiedlichsten Fähigkeiten der Schüler aktivierten und forderten. Ziel bei jeder Station war es, gemeinsam in der Gruppe so viele Punkte wie möglich zu erlangen. Der Spaß und das Miteinander standen dabei an oberster Stelle.



So wurden u.a. aus kleinen Hölzern in drei Minuten spektakuläre Türme gebaut, gemeinsam in "Rasen-Ski" und beim "Römischen-Wagenrennen" eine Strecke zurückgelegt und der Kopf beim Quiz zum Rauchen ge-

bracht. Die Fragen zu unterschiedlichsten Themengebieten wie z.B. Mathematik und Sport machten es möglich, dass jeder in der Gruppe zum möglichst guten Abschneiden des Teams beitragen konnte.



Im Anschluss an die tollen Spiele konnten sich die Schülerinnen und Schüler an dem reichhaltigen Buffet stärken. Ein großer Dank gilt hier allen Eltern für die zahlreichen Essensspenden.

Zum Abschluss der OHRlympischen Teamspiele folgte die mit Spannung erwartete Siegerehrung auf dem Sportplatz. Bei nun bestem Wetter wurde jede einzelne Gruppenleistung mit Applaus gewürdigt. Die Leistung der besten drei Mannschaften unterschied sich nur ganz knapp voneinander. Dem dritten und zweiten Platz wurde feierlich die "Lolly-Medaille" überreicht. Die Siegermannschaft durfte sich über Kinogutscheine freuen. Ein großes Dankeschön gilt allen Eltern und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen des Tages beigetragen haben.







Neues aus der Kirchengemeinde Viöl

Gottesdienste:

31. 07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Tharun
07.08.	19.00 Uhr	Zentral- Gottesdienst in Schwesing
		mit Pastor Kaphengst
14.08.	19.30 Uhr	Gottesdienst mit P. Kaphengst
21.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Augustin
	11.15 Uhr	Tauf-Gottesdienst mit P. Augustin
04.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Tharun
09.09.	15.00-	Kindergottesdienst in der Kapelle
	17.30 Uhr	Löwenstedt mit KiGoDi-Team
11.09.	19.30 Uhr	Gottesdienst mit P. Tharun
18.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Tharun
	11.15 Uhr	Tauf-Gottesdienst mit P. Tharun
25.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst anlässlich der
		Goldenen Konfirmation, P. Augustin
30.09.	15.00-	Kindergottesdienst im Lorenz-Jensen-Haus
	17.30 Uhr	Viöl mit KiGoDi-Team "Apfelernte"

Nachfolgerin für Kinderchor gesucht!

Gesucht wird eine neue Leiterin für den Viöler Kinderchor. Der Kinderchor probt zur Zeit immer donnerstags um 15.00 Uhr im Viöler Kindergarten. Wer Lust hat mit Kindern ab 5 Jahren zu musizieren und musikalische Erfahrungen mitbringt, wäre dafür bestens geeignet.

Nähere Auskünfte erteilt Pastor Jens Augustin unter Tel. 204781 oder das Kirchenbüro unter Tel. 1339.

Grillabend in der Kapelle Löwenstedt

Am Mittwoch, 10.08.2016 findet um 17.00 Uhr der Grillabend der Kirchengemeinde in der Kapelle Löwenstedt statt. Mit dabei ist Pastor Jürgen aphengst aus Schwesing.

Anmeldungen hierfür nimmt das Kirchenbüro bis zum 05.08.16 unter Tel. 1339 entgegen. Da das Kirchenbüro ab dem 08. August nicht besetzt ist, können Anmeldungen danach nur bei Rosa Göttsch unter Tel. 1585 oder Christa Thoröe unter Tel. 1779 erfolgen.

Halbtagesausflug der Viöler Kirchengemeinde

Am Mittwoch, 14.09.2016 unternimmt die Viöler Kirchengemeinde einen Ausflug. Gestartet wird um 13.00 Uhr in Löwenstedt, in Haselund um 13.10 Uhr und in Viöl um 13.20 Uhr. Als erstes geht es zum Pflanzen Centrum nach Freienwill. Nach einer Besichtigung der Gärtnerei führt die Fahrt weiter nach Flensburg ins Marien-Cafè zum Kaffeetrinken. Auf der Rücktour steht noch die Besichtigung der Kirche in Oeversee auf dem Programm. Für ca. 18.30 Uhr ist die Ankunft in Viöl geplant.

Anmeldungen für diese Fahrt werden im Kirchenbüro bei Ute Petersen unter Tel. 1339 entgegen genommen.



Neues aus der Kirchengemeinde Schwesing

Gottesdienste:

07.08.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Abendgottesdienst der Kirchenge-
		meinden Schwesing und Viöl. Pastor Kaphengst
14.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst. Pastor Kaphengst
21.08.	19.00 Uhr	Abendgottesdienst. Pastor Augustin, Viöl
28.08.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchenmeinden
		Viöl und Schwesing in Viöl. Pastor Tharun
04.09.	19.00 Uhr	Abendgottesdienst. Pastor Tharun, Viöl
11.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst. Vikarin Heintzsch
18.09.	19.00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirm-
		andinnen und Konfirmanden. Pastor Kaphengst

Urlaub: Das Kirchenbüro ist in der Zeit vom 08. bis zum 18. August geschlossen.

Bürozeiten: Das Schwesinger Kirchenbüro ist dienstags und donnerstags jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.



Veranstaltungen Ahrenviöl

05.08. Feuerwehrübung mit anschl. öffentlichem Grillen, 20.00 Uhr

08.08. Seniorenausflug der Gemeinde

10.08. Sitzung der Gemeindevertretung, 20.00 Uhr, Forsthaus

25.08.-01.09. - Kirchen-Gemeindereise 60+

25.08. Spielenachmittag des Sozialverbandes, 14.30 Uhr, Felsenburg

Ahrenviölfeld

Gemeinde Ahrenviöl

Bürgermeisterin Edith Carstensen Ringstraße 34, 25885 Ahrenviöl Tel. 04847 1307



Neues aus dem Kindergarten

Projekt: Wir lernen unser Dorf kennen/ Ausflug zum Kinderfreizeithof in Joldelund /Sommerfest

Mit dem schönen Wetter kamen wir auf die Idee, unser Dorf kennen zu lernen und unseren Kdg.- Kindern zu zeigen, was es alles so gibt in Ahrenviöl. Wir bedanken uns hier schon einmal an alle Firmen/Aktiven die uns so offen begegnet sind. Angefangen haben wir bei Hella und Peter Carstensen, die für uns ihre Töpferei und Imkerei geöffnet haben. Dort durften die Kinder mit Ton arbeiten. Weiter ging es mit dem Besuch der Kläranlage, wo uns Bürgermeisterin Edith Carstensen einen stinknormalen (ja, es hat gerochen!) Arbeitsablauf erklärte. Spannend was es dort alles zu entdecken gab und man einiges lieber doch nicht sehen wollte.



Die Werkstatt von KFZ-Service Boldt durften wir besuchen, uns die Hände schmutzig machen und "begreifen" was Hydraulik bedeutet. Einen tollen Vormittag rund ums Pferd bereiteuns Judith Carstensen (SV Ohrstedt), samt Hühnern und Hunden.

Der Besuch im Stickstudio bei Marlies und Carsten Carstensen zeigte uns, daß es alles (Shirts Jacken, Mützen etc.) und jedes Motiv (Namen, Bilder) zu besticken gibt. Da hier nur Platz für die Hälfte der Gruppe war (12 Kd.), haben wir uns spontan entschieden die Haselunder Holzhäuser GmbH anzusehen. Dort wurden wir erstaunt begrüßt, wir konnten uns umsehen und uns wurde sehr nett Halle, Maschinen und Arbeit erklärt. Ein kleiner Spaziergang führte uns zum Erdbeerfeld vom Biohof Söth, wo wir uns mit Erdbeeren zum Naschen und Marmelade kochen eingedeckt haben. Hierfür ein Extra- Dankeschön! Wie achtsam die Kinder beim Pflücken mit den Pflanzen umgingen war toll. Ein großer Spaziergang führte uns zum Bauernhof von Thomas Hansen, wo wir die Kälber, Jungtiere und Kühe, den Melkstand, etliche Maschinen, Schuppen und Stroh, Ställe gezeigt bekamen. Highlight war hier die Fahrt mit dem Trecker oder Radlader...und der Klauenpflegestand, wo Thomas eigenhändig die Füße der Kinder hochgekurbelt und "gepflegt" hat.

Das letzte Mal unterwegs waren wir zum Forellensee, wo uns Harald Junker alles zum Thema Angeln und Pflege der Fische erklärte. Springende Fische, Wasserläufer, sogar einen echten Angler mit Fang (1 Forelle) und einen Räucherofen haben wir gesehen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die Zeit, die ihr uns geschenkt habt, den überall herzlichen Empfang und die liebevolle Betreuung samt Naschis. Natürlich gibt es noch viel mehr zu entdecken, was für die Zukunft auch geplant ist. Wir konnten bisher erfahren, wie offen und herzlich hier in Ahrenviöl, mit Natur und frischer Luft rundum, gelebt wird und haben während dieser Wochen sicherlich auch das Dorfbild mit unseren fröhlichen Kindern belebt.

Einen unvergesslichen Vormittag haben wir auf dem Kinderfreizeithof von Christian Christiansen in Joldelund verbracht. Obwohl viele Eltern mit gekommen sind, mussten wir nur für die Kinder Eintritt bezahlen und das bei dem 4stündigen Programm, das Christian dort bietet: Begrüßung mit Akkordeonmusik, Karussellfahrten, diverse Spielgeräte drinnen (also auch bei Regenwetter toll) wie draußen, Ziegenshow mit Fütterung, Treckerfahren für Kinder zum Selbststeuern und -fahren(!!!), eine rasante Fahrt mit dem Feuerwehrauto und eine gemütliche Fahrt mit dem "Musikzug", (für ca. 60 Kinder) durch das Dorf. Wir haben nur leuchtende Kinderaugen gesehen und uns rundum wohl gefühlt. Christian öffnet seinen Hof nicht nur für Kindergartengruppen, sondern auch auf Anfrage für Geburtstage, Familienfeiern etc. Wir meinen: eine tolle und sinnvolle Alternative. Besucht einfach mal die lohnende Website unter www.kinderfreizeithof.de oder Tel.: 04673 575. Wir kommen wieder!

Auch zum Sommerfest hatten wir trockenes Wetter. Nach den Spielen für die Kindergartenkinder öffneten wir die Türen für alle Familien und Freunde um 17.00 Uhr. Viel Staunen und Gelächter zauberte uns Bahne Beliaeff mit seinen Tricks ins Gesicht. Eine tolle Vorstellung für Groß und Klein. Ausklingen konnte der Tag mit einem leckeren Grillbuffet und Spielen für alle.

Für das Kita-Team, R. Grünberg







Traditionelles Ringreiterwochenende 2016 in Ahrenviöl

Hiermit möchten wir herzlich zu unserem traditionellen Ringreiten, der Gemeinden Ahrenviöl und Immenstedt am dritten Wochenende im September einladen. Ob Reiter oder Zuschauer, wir freuen uns auf alle Beteiligten.

Bereits zum dritten Mal stellt uns Gunnar Söth seine Koppel an der Hauptstraße als Festplatz zur Verfügung.

Am Samstag, den 17. September 2016 wird unser diesjähriger Feldführer; Holger Kohn (Ahrenviöl) um 08:00 Uhr die angetretenen Ringreiter und Amazonen begrüßen. Anschließend wird im Beisein der Feuerwehrkapelle Ahrenviöl-Immenstedt der Vorjahreskönig Jörg-Peter Radtke (Immenstedt) mit einen Umzug durch die Gemeinde Ahrenviöl abgeholt.

Ab ca. 8:45 Uhr kämpfen die Reiter um Preise und Pokale. Die Preise werden von dem im Umfeld liegenden Firmen und Unternehmen gestiftet, wo wir uns Vorab für bedanken möchten. Namentlich werden diese im Laufe des Tages auf dem Festplatz vorgetragen.

Das Forsthaus Ahrenviöl wird sie und die Reiter und Amazonen herzlich empfangen und für die Bewirtung sorgen. Auch in diesem Jahr werden zwischendurch Lose für die beliebte Tombola verkauft.

Zur Kaffeezeit kann man bei Kaffee und Kuchen das spannende Königsreiten verfolgen um den Amazonen und Ringreitern beim Kampf um die Königswürde zu zusehen. Um ca. 15:30 Uhr wird der/die König/Königin feststehen und gleichzeitig die Glücksfee für die Tombola-Lose sein.

Die Partner der Ringreiter sind auch in diesem Jahr wieder herzlich zum Radringstechen in der Zeit von 11:00 – 14:30 Uhr eingeladen. (Anmeldungen erfolgen auf dem Platz).

Einen Tag später, am Sonntag, den 18. September 2016 sind dann die kleinen Ringreiterfreunde dran. Um 13:00 Uhr beginnt das Kinderringreiten. Seien sie dabei, wenn die Kinder auf drei unterschiedlichen Bahnen (Führen, Alleine und Galopp) um die Preise, Pokale und Königswürde



kämpfen. Die einzelnen Ringreiter werden im Laufe des Tages von unserem Feldführer auf dem Pony/Pferd vorgestellt. Selbstverständlich stehen auch an diesem Tag Kaffee und Kuchen für kleines Entgelt zur Verfügung. Lust mit dabei zu sein?

Neue und nicht ortsansässige (ich habe mal in Immenstedt oder Ahrenviöl gewohnt) Mitglieder können sich bei Anika Lütt unter 04847 / 80 95 804 anmelden. Anmeldeschluss ist der 11.09.2016.

Wir freuen uns auf ihr Kommen!!!

Der Vorstand: Feldführer: Holger Kohn / Schaffer Ahrenviöl: Kathrin Seehusen und Jaqueline Kohn / Schaffer Immenstedt: Jana Jensen und Andrea Thomsen / Kassenwart: Birger Rudolph / Schriftführerin: Anika Lütt

"Offener Garten" in Ahrenviöl

Zum 10-jährigen Geburtstag der Aktion "Offener Garten" Schleswig-Holstein und Hamburg gibt es in diesem Jahr ein besonders romantisches Abend-Event: Die "Lange Nacht der Gärten". Zum Besuch zur blauen Stunde und bei Mondschein laden am 6.8. von 19.00 bis 23.00 Uhr und am 7.8. von 10-17 Uhr insgesamt 121 Gärten ein! Mit dabei sind **Monika und Helge Hansen, Süderweg 1 in Ahrenviöl.**



Tel.: 04843-20400-0 • Fax: 04843-20400-111

info@landhuus-vioel.de • www.landhuus-vioel.de



Veranstaltungen Ahrenviölfeld

14.08. 13.00, Fahrradrallye von Wolfgang Wohlert, Felsenburg

25.08. 14.30, Spielenachmittag Sozialverband, Felsenburg

28.08. 13.00, Seniorenfahrt der Gemeinde, Felsenburg

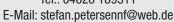
01.09. 16.00-19.30, Blut spenden DRK, Schule Ohrstedt

12.09. 19.30, Gemeinderatssitzung, Felsenburg

29.09. 14.30, Spielenachmittag Sozialverband, Felsenburg

Gemeinde **Ahrenviölfeld**

Bürgermeister Stefan Petersen Am Ententeich 14, 25885 Ahrenviölfeld Tel.: 04626 189311





Kindertag bei bestem Sommerwetter

Am 11. Juni fand in unserem Dorf der Kindertag statt. Mit 25 Kindern und 23 Erwachsenen haben wir in diesem Jahr eine Schnitzeljagd durch Ahrenviölfeld gemacht. Mit 3 Gruppen Schulkindern, 2 Gruppen Kindergartenkindern und Geschwisterkindern ging es vom Gemeindeschuppen um 10.00 Uhr bei sonnigem Wetter los. Es galt die Zettel zu finden und die Fragen, rund um unser Dorf, zu beantworten. Pause war auf dem Sportplatz. Das Ziel war der Hof von Volker, Birte, Melanie und Thorben Schierholz. Dort wurde gegrillt. Alle Gruppen waren erfolgreich. Anschließen gab es eine Führung über den Hof mit anschließendem Treckerfahren. Ein besonderes Erlebnis war die Geburt eines Kälbchens.

Brigitte Petersen

Kinderfest in Ahrenviölfeld

Anfang Juli fand bei relativ stabilem sommerlichen Wetter unser diesjähriges Kinderfest erstmals am Feuerwehrgerätehaus statt.

Um 14 Uhr startete Stefan Petersen die Spiele für über 30 Kinder in vier Alterskategorien: Am stärksten vertreten war die Gruppe der Kindergartenkinder und Grundschulkinder, die lautstark von Eltern und Großeltern angefeuert wurden.

Es gab natürlich die Spieleklassiker wie Entenangeln oder Dosen Werfen, aber auch neue Spiele wie Quetschieball-Werfen wurden begeistert ge-

Noch während die Kinder ihre Könige ausspielten, wurde die leckere Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen eröffnet, die regen Zuspruch fand. Nachdem die Spiele beendet waren, konnten sich auch die Kinder bei Saft





und Kuchen stärken, bis es dann zur Preisverleihung ging. Beginnend bei den Jugendlichen bis zu den Kleinkindern waren tolle Preise zu gewinnen, so dass am Ende alle Kinder zufrieden waren. Anschließend konnte man noch im neuen Feuerwehrauto ums Dorf mitfahren, was von Groß und Klein begeistert genutzt wurde.

Zum Ausklang gab es noch ein gemeinsames Grillen um diesen gelungenen Tag abzurunden.

Kleinkinder: Königin Lea Ewald, König Aaron Warnke

Kindergartenkinder: Königin Wencke Schierholz, König Jarne Saffran Grundschüler 1.-3. Klasse: Königin Bente Schweder, König Pay Fogel Schüler ab 4. Klasse: Königin Rike Schnack, König Niklas Saffran

Kinderkirche in Ahrenviölfeld

Im Juli kam die fahrende Kinderkirche der Kirchengemeinde Schwesing erneut zur Felsenburg. Bis zum Beginn um 15.30 Uhr hatten sich über 20 Kinder versammelt, die gespannt auf den Kindergottesdienst im Bauwagen warteten. Nachdem Pastor Jürgen Kaphengst zusammen mit der neuen Vikarin alle im Bauwagen begrüßt hatte, wurde kräftig gesungen, fröhliche und traurige Erlebnisse der letzten Zeit ausgetauscht und Geschichten vorgelesen. Anschließend ging es bei schönem Wetter nach draußen, um zu basteln. Alle Kinder waren mit Feuereifer dabei und konnten sich anschließend bei Saft und Kuchen erst einmal stärken. Danach wurde noch ein Spiel gespielt, bis es zum Abschluß nochmals in die Bauwagenkirche ging, um ein Gebet zu sprechen und das Schlusslied zu singen. Mit vielen neuen Eindrücken versehen, machten sich alle Kinder fröhlich auf den Heimweg und freuten sich schon auf den nächsten Besuch der fahrenden Kinderkirche.



Veranstaltungen Behrendorf

10.09. Jubiläum Kindergarten Behrendorf/Bondelum, 14-17 Uhr

Gemeinde Behrendorf

Bürgermeister Jens Andreas Carstensen Westerdorf 22, 25850 Behrendorf Tel. 04843 696, Mobil 0171 9754639, E-Mail: carstensen-j@t-online.de, Sprechzeiten: 8.30 - 9.30 Uhr



Kinderfest in Behrendorf

"We are the champions", so maschierten über 70 Kinder in die Reithalle Behrendorf die an diesem Tag zum Festplatz umfunktioniert war um ihr Kinderfest zu feiern. Leider kann es keinen Umzug durch die Gemeinde mehr geben denn die so beliebte Kutsche gibt es nicht mehr. Jetzt wurde erst einmal um Punkte gekämpft. Ob Glücksrad drehen, Säcke werfen oder Göbelfahren wie auch Mohrhuhnschiessen gehörte dazu. Die Klassen fünf bis sieben wurden am Vormittag ins Schützenheim nach Muschen gefahren wo sie mit dem Luftgewehr auf Scheiben ihr Können zeigten. Für Stärkung zwischendurch hatten die Eltern mit leckeren Kuchen gesorgt. Danach wurde es spannend denn jeder wollte wissen wieviel Punkte erspielt worden sind. Als Susanne Dölling eine der Ausrichterinnen das Mikrofon in die Hand nahm wurde es doch ruhig. Das Königspaar bei den Kleinkindern wurden Linn Carstensen und Til Ingwersen Bei den Kindergartenkinder wurden Gina Borreck und Marcel als Königspaar ausgerufen. Bei dem 1./2. Schuljahr waren es Anike Dölling und Bennet Thomsen gefolgt von Kira Hafenstein und Finn Lennard Nielsen aus dem 3./4. Schuljahr. Das Königspaar aus dem 5.-7. Schuljahr wurden Liane Thomsen und Mikael Pieper. Die Eltern des Königspaares der 3./4. Klasse dürfen sich nun im kommenden Jahr auf die Tätigkeit als Ausrichter freuen. Nach der Preis-



verteilung hatte Finja Schütze mit ihren Tanz-Mädels den einstudierten Auftritt der mit großem Beifall bedacht wurde, bevor es dann für alle hieß Tanzfläche frei und Sven mit fetziger Musik und Spieleinlagen für Stimmung sorgte.

Neues aus der Ki-Ta Behrendorf

Der Behrendorfer Kindergarten und Anja – das gehört zusammen; und das seit fast 25 Jahren! Im September 2016 wird das Jubiläum gefeiert . Jedoch ist "unsere Anja" dann nicht mehr in Behrendorf beschäftigt. Als ich diese Nachricht bekomme, werde ich neugierig und möchte gerne mehr wissen.

Also setze ich mich mit Anja in Verbindung um ein Treffen zu arrangieren. Wir setzen uns in ihrem gemütlichen hellen Büro zusammen und klönen über "alte Zeiten". Über 200 Kinder hat Anja zusammen mit Astrid Lindner (22 Jahre) und Gabi Stäcker (3 Jahre) auf die Schule vorbereitet – meine drei waren auch dabei. Wenn meine Kinder heute über ihre Kindergartenzeit berichten, leuchten die Augen immer noch. Eine schöne Kindergartenzeit haben sie gehabt, da sind sie sich ausnahmsweise einmal einig.



Und einen Großteil hat Anja dazu beigetragen! Auch die Mitarbeiter Gabi Stäcker und Sandra Kemper-Petersen sorgen dafür, dass Anja sich bei uns sehr wohlfühlt.

Auf meine Frage, welches Ereignis beson-

ders schön für Anja gewesen ist, überlegt sie lange und sagt, dass ihr viele schöne Sachen einfallen. Das Besonde in der ganzen Zeit war die gute Zusammenarbeit mit den Eltern, die netten Gespräche, das Vertrauen und Verständnis zueinander und die große Hilfsbereitschaft. Auch unter-

schiedliche Meinungen wurden akzeptiert und Ideen ausgetauscht – es ging Hand in Hand. Nur so kann es funktionieren!

Anja ist es auch ganz wichtig zu erwähnen, dass unser Bürgermeister Jens Carstensen immer ein offenes Ohr für sie hat. Er ist immer hilfsbereit und packt gerne mit an. Ein großes "Dankeschön" von Anja.

Manchmal ist es an der Zeit, sich zu verändern. Das hat auch Anja vor. Dem evangelischen Ki-Ta Werk bleibt sie treu und fängt im Sommer in einer anderen, dem Kindertagesstättenwerk angehörigen Kita im Büro an. Ich wünsche Anja alles Gute für die Zukunft, Sabine Jensen



Veranstaltungen Bondelum

10.09. Jubiläum Kindergarten Behrendorf/Bondelum, 14-17 Uhr

02.10. Laternelaufen um 19:30 Uhr ab Feuerwehrgerätehaus

15.10. Erntefest

Gemeinde Bondelum

Bürgermeister Hans-August Carstensen Bondelumer Moor 2, 25850 Bondelum Tel. 04843 949, Fax: 04843 949



HASELUND

Veranstaltungen Haselund

03.08. 20:00, Jahreshauptversammlung, Ringreiter, Dörpshus

06.08. 19:30, Schützenfest, Friedensburg

08.08. Halbtagestour DRK

10.08. 17:00, Grillabend Kirche, Kapelle Löw.

27.08. Dörpsringrieden Ringreiter

29.08. 15:30, Blutspenden DRK, Schule Viöl

04.09. 10:00, Kinnerringrieden, Ringreiter

07.09. 10:00, Einschulungsgottesdienst, Kirche

13.09. 15:15, Miniclub OKR, KiGa

14.09. Tagesfahrt Kirche

23.09. 19:30, Laternelaufen Feuerwehr, Dörpshus

Gemeinde Haselund

Bürgermeister Jan Thormählen Löwenstedter Staße 27, 25855 Haselund Tel. 04843 1440, Fax: 04843 27195 E-Mail: jan.thormaehlen@t-online.de Internet: www.haselund.de



24-26.09. - Goldene Konfirmation

27.09. 19:30, GV-Sitzung, Gemeinde, Dörpshus 29.09. 19:30, Spieleabend, OKR, Dörpshus

Kinderfest in Haselund 2016: Dunkle Wolken störten 80 Kinder nicht

Verlässliches Wetter ist ja schon in den letzten Wochen ein Thema und so ist es nicht verwunderlich, dass auch beim Kinderfest in Haselund Spiele draußen nicht durchgehend machbar waren. Das zeichnete sich am Freitag schon ab. Aber "Haselunder" sind findig und halten zusammen!

Der Festausschuss, bestehend aus Nadine Petersen, Maret Beck, Sylvia Petersen und Katrin Thomsen, hatten darum am Freitag alle Hände voll zu tun, um das Kinderfest "spontan" zu "Gartenholz Kiehne" zu verlegen, die sich genauso "spontan" bereit erklärt hatten, das Kinderfest auf ihrem Gelände stattfinden zu lassen..

Alle packten mit an! Die Haselunder Bude baute das zusätzliche Zelt mit auf und so konnte der Ortswechsel von der Schule in den Dorfkern ohne Schwierigkeiten erledigt werden.

Am Kinderfest-Samstag übernahm der TSV Haselund den Ausschank in der Halle bei Kiehne. Bäcker Hinrichsen aus Behrendorf kam mit leckeren Kuchen und Torten und um 14 Uhr begannen dann die Spiele.

Jeder Unterstand auf dem Gelände von Gartenholz Kiehne wurde für die Spiele genutzt, sodass Göbeldrehen, Maßkrugschieben oder Dosenwerfen im Trockenen stattfinden konnten. Alle Kinder waren begeistert und die zahlreichen Zuschauer fieberten mit! Als der Spielewechsel anstand, stärkten sich alle erst mal mit den Kuchen und Torten von Hinrichsen und danach ging es in die zweite Runde.



Um etwa 16:30 Uhr standen dann die Königspaare in allen Altersgruppen fest! Die Geschenke konnten in den Räumlichkeiten auf dem Grundstück ausgesucht werden und selbst für die einstudierte Polonaise gab es genug Platz! Den Abend über wurde gegrillt und Kinder und Erwachsene tanzten gemeinsam zu der zur Verfügung gestellten Musik.

Mit fröhlichen Gesichtern ließen gegen 22 Uhr die letzten Besucher das gelungene Kinderfest 2016 ausklingen.

Altersgrup	pe Kindergarten	1./2. Klasse	3./4. Klasse	5./6. Klasse	7./8. Klasse
Königin König	Clarissa Nickelsen Nick Hansen	Chantal Nickelsen Louis Clausen	Aiwa Kiehne Sören Thoröe	Chiara Petersen Phillip Dralle	Katja Jensen Luca Poschkamp
1. Platz		Eria Kiehne Cem Müller	Gotje Hennings Iven Beck	Yorke Hennings Malte Jessen	Josi Brodersen Kim Hünefeld
2. Platz		Lina Ficht Lennard Lorenzen	Carolin Petersen Bjarne Müller	Milla Albertsen Ron Jepsen	Lynn Jepsen Jorve Friedrichsen
3. Platz		Elena Hansen Jes Thomsen	Lucy Niemann Eric Dralle	Pauline Carstensen Claas Thomsen	Zita Spingel Mark Jensen



Ambulante Pflegedienste Johannes Carstensen Aktuell ...



Dia Qualifiziarungsmaßnahma Wundaynarta nac

... Nina Petersen erfolgreich ausgebildet zur ICW Wundexpertin

Unsere Mitarbeiterin Nina Petersen aus Haselund, hat in den letzten Monaten erfolgreich ihre Weiterbildung zur ICW Wundexpertin absolviert. Dazu wünschen wir ihr alles Gute und sind stolz auf sie.

Die Qualifizierungsmaßnahme "Wundexperte nach ICW e.V" befähigt die

Teilnehmer zur Durchführung und Beratung eines umfassenden Wundmanagements. Der Lehrgang beinhaltet 66 Stunden Theorie und 16 Stunden Hospitation in der praktischen Wundversorgung. Er schließt mit einer schriftlichen Prüfung und mit einem Hospitationsbericht ab.

"Wir freuen uns, dass wir mit Nina Petersen nun wieder eine eigene Wundmanagerin in unseren Reihen haben. Es ist unser Bestreben unsere Mitarbeiter stets fachlich weiterzuentwickeln, um unsere pflegefachliche Qualität aufrechtzuerhalten bzw. zu verbessern", so Geschäftsführer Christer Carstensen.

"Durch die Weiterbildung habe ich viel gelernt und kann so nun in Absprache mit den Ärzten den Therapieverlauf bei den verschiedensten Wunden festlegen", ergänzt die strahlende Nina Petersen.

Für Fragen stehen wir während unserer Bürozeiten montags bis freitags (8-17 Uhr) unter der Telefonnummer 04843-1224 gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.apjc.de.

De Kollunder aktuell: Ausbildung zur Hauswirtschafterin



Wir gratulieren Jasmin Hinrichsen, Sollwitt, zur erfolgreich absolvierten Ausbildung als Hauswirtschafterin. Nach dreijähriger Ausbildung in unserem Hause hat Jasmin ihre Ausbildung im Juni be-

Jasmin Hinrichsen (Hauswirtschafterin), Udo Schilling (Koch und Ausbilder) endet. Als Hauswirtschafterin stehen ihr nun mehrere Beschäftigungsmöglichkeiten in Gastronomie, Hotellerie oder Gemeinschaftsversorgung offen. Wir freuen uns mit ihr und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute!

...eine Anzeige in dieser Größe kostet nur 57,- EUR (in Farbe zzgl. MwSt.)

INTERESSE?

Bürgerbus...

Ab 18. August 2016 fährt unser Bürgerbus gemeindeübergreifend jeden Donnerstag nach Husum zum Wochenmarkt oder nach Flensburg in den CITTI-PARK. Wir suchen Fahrer/Innen, die Zeit und Lust haben, uns dabei zu unterstützen. - Es ist geplant, alle interessierten Mitbürger/Innen direkt von zu Hause abzuholen (nur nach vorheriger Anmeldung) und auch dort wieder abzusetzen, egal ob Ihr in Haselund, Löwenstedt, Norstedt oder Sollwitt wohnt, wir nehmen jeden mit ...

Wir freuen uns auf Euer Engagement zur Mithilfe den Bürgerbus zu bewegen ...

Kerstin Heuer-Lehnert, Tel. 2174 oder 0151 43215051 Gabi Carstensen, Tel. 2545 oder

0170 5472203





Feierliche Einweihung des "Grünen Klassenzimmers" in Haselund

Am 9. Juli war es endlich so weit: Das mit viel Engagement aller Beteiligten entstandene "Grüne Klassenzimmer" auf dem Gelände der Haselunder Grundschule wurde im Rahmen eines schönen Festaktes seiner Bestimmung übergeben.

Alle konnten es wachsen sehen, wenn sie in den letzten Monaten zur Schule kamen. Schritt für Schritt erhob sich der beeindruckende Bau aus seinem stabilen Fundament, erhielt seine starken Pfosten, das mächtige Pultdach mit Sedum-Bepflanzung und schließlich einen Natursteinboden aus von den Kindern selbst gesammelten Feldsteinen. Durch ein breites offenes Portal gelingt man von der zur Schule gewandten Stirnseite hinein und hat den Blick auf die gegenüberliegende geschlossene Wand zur Wetterseite mit einer Wandtafel. An den Langseiten wird das Haus zum Teil von halbhohen Holzwänden vor Wind und Wetter geschützt.

Vor allem muss an dieser Stelle das Lob an alle ausgesprochen werden, die an der Verwirklichung dieses Projekts mitgewirkt haben: Der Förderverein der Grundschule Haselund hat sich dieser Herausforderung gerne gestellt. Ute Wolff schrieb fleißig Anträge an verschiedenste Stiftungen. Die großzügige Zusage der "Bingo Umweltlotterie" ermutigte den Förderverein, das Projekt weiter voran zu treiben. So stellte Markus Clausen eigenhändig und kostenfrei die erforderlichen Bauunterlagen zur Genehmigung beim Kreis zusammen. Im September erliefen die Schulkinder beim Sponsorenlauf unter dem Motto "Haselund läuft grün!" einen erheblichen Geldbetrag. Weitere Förderungen gab es vom Schulverband, von den Gemeinden Haselund und Löwenstedt, dem TSV Haselund, der VR Bank Husum eG, dem Solarpark Haselund, der Hans Uwe Carstens Stiftung sowie vom Förderverein selbst.

Tatkräftig unterstützt wurde der Bau von allen ausführenden örtlichen Handwerksfirmen, die sehr wohlwollend dem Projekt gegenüber eingestellt waren und zuverlässig eine handwerklich professionelle Arbeit abgeliefert haben. So stand es am Tag der Einweihung auch den Zimmerleuten der Firma Poschkamp zu, vom Dach herab ihre guten Wünsche für den Bau an die versammelte Festgemeinde auszurufen. Der Landschaftsgärtner Roland Kirsch kümmerte sich um die Gestaltung des Naturdaches mit ca. 1000 kleinen Setzlingen.

Die Gestaltung der Feier wurde wiederum von vielen Schultern getragen. Der Förderverein unter mirhilfe vieler Schuleltern hatte eine Hüpfburg, einen Kinderschmink- und Basteltisch organisiert. Ein großes liebevoll geschmücktes Festzelt bot Platz für das anschließende Essen, welches ein großes Salat-/Brotbuffet bot, das von den Schulfamilien mitgebracht worden ist. Zusätzlich wurden heiße Würstchen, Kaffee und Softgetränke vom Förderverein angeboten.

Die Schulkinder begrüßten die Gästeschar musikalisch mit ihrer Haselunder Schulhymne. Weiterhin hatte Frau Steffen mit den Kindern auf ihren Instrumenten "Ein Hoch auf uns" eingeübt. Auch eine hübsche Richtkrone wurde mit Richtspruch von den Kindern an den Förderverein übergeben.



Zum Glück konnte Frau Brummund, eigentlich Schulsekretärin, ohne Probleme für die erkrankte Frau Steffen einspringen, den Chor leiten und mit ihrem Akkordeon begleiten.

Monika Hansen begrüßte als Vorsitzende des Fördervereins alle Gäste, die wie sie und die folgenden Redner mit Recht meinten, dass ja alle Mitwirkende am Gelingen des Neubaus und zugleich Nutznießer seien. Sie bedankte sich herzlich bei allen für die tolle Unterstützung. Die Glückwünsche der Gemeinde verband Bürgermeister Thormählen mit der Ansicht, dass dieses "Grüne Klassenzimmer" der Grundschule ein Alleinstellungsmerkmal gebe, um das andere sie sicher beneiden würden. Herr Retzlaff als Vertreter des Schulverbandes sah in dieser neuen Einrichtung auch ein Spiegelbild der neuen Lernmethoden, die nicht mehr den Lehrer nur als Redner vorn und die Kinder als Lerner hinten in Reih und Glied sehen wollen. Die neue Lernumgebung, das selbständige und aktive Forschen am echten Gegenstand würden das Lernen sicher erfolgreicher machen und die Kinder motivierter sein. Insgesamt war bei allen Rednern, auch bei Schulleiter Stephan Kinder, die Rede davon, dass Haselund als Schulstandort seine Berechtigung habe, wie die neuen Anmeldezahlen zeigen. Dieser neue Lernort ist eine Bereicherung für den Standort und steigert somit seine Attraktivität, auch Kinder aus anderen Dörfern hier anzumelden. Er überreichte der Kollegin Schröder ein Buch als Gastgeschenk, das ausführlich über die Ausstattung und die Möglichkeiten für die Einrichtung geeigneter Lernstationen an diesem besonderen Lernort informiert. Frau Schröder bedankte sich im Namen des Lehrerkollegiums herzlich für die umkomplizierte und hervorragende Umsetzung des Projekts. Nachdem alle fünf grünen Bänder von den Rednern/Schülern erfolgreich durchschnitten waren, konnte der Raum in Beschlag genommen werden und die Feier beginnen. Ach... übrigens: Es war sicher ein gutes Omen für den Neubau, dass genau an diesem Samstagvormittag der Himmel aufriss und die Sonne mit ihrem Licht und dann auch gleich großen Wärme alle in eine sommerlich-feierliche Laune versetzte.



Einfamilienhaus in Haselund zu vermieten

Ca. 1000 m² Grundstück, ca. 150 m² Gesamt-Wohnfläche (EG: HWR, DuBad, Küche mit 2 kleinen Nebenräumen, Ar-

beitszimmer, Wohn-Esszimmer mit Kamin-Ofen; 1. OG: kleine Einliegerwohnung mit Küchennische, Wohn- und Schlafzimmer sowie zwei sep. Schlafzimmer und DuBad), 1 Garage und 1 geschl. Carport....KM 500,- EUR.

Weitere Informationen unter 04843/205683





Veranstaltungen Immenstedt

06./07.08. - Mittelaltermarkt, Zeytreyse e.V., 11:00, Pfadfinderlager Tydal, Tüdal 1, Pfadfinderlager

08.08. geplante Gemeindevertretersitzung, 20:00, Hotel Immenstedt-Bahnhof

09.08. Spielnachmittag, 14:30, Landgasthof Immenstedt-Kiel

10.08. Seniorenfahrt Gemeinde, 12:00, Weingut Ingenhof

16.08. Seniorenschützenfest, 14:30, Dörpshuus / Immenstedt Wald

25.08 - 01.09. - Gemeindereise 60+, Lüneburger Heide Kirchengemeinde Schwesing

01.09. Blutspenden DRK ab 16:00, Schule Ohrstedt

Gemeinde Immenstedt

Bürgermeister Johannes Feddersen Hauptstraße 53 a, 25885 Immenstedt Tel.: 04843 27967 E-Mail: h.feddersen@web.de



06.09. Spielnachmittag, 14:30, Landgasthof Immenstedt-Kiel

11.09. Dorf-Flohmarkt, 10:00, im gesamten Dorf

17.09. Ringreiten, Ahrenviöl

Kinderfest Immenstedt 2016

Am Samstag den 16.07. fand in Immenstedt das alljährliche Kinderfest statt. Kinder sowie Besucher trotzten tapfer dem Wetter, und so ging es um 13:00 Uhr unter der musikalischen Anführung des Feuerwehrmusikzuges Ahrenviöl-Immenstedt als Umzug durch das Dorf.

Zum ersten Mal in der Geschichte des Kinderfestes führte mit Katharina Vennbender ein Mädchen den Umzug der ca. 90 teilnehmenden Kinder an. Flankiert von den beiden Fahnenträgern Mika Jensen und Stanley Eggert wurden die Majestäten des Vorjahres abgeholt.

Um 14:00 Uhr starteten die Wettkämpfe, die sich aufgrund des Wetters etwas verzögerten.



Aber im Laufe des Nachmittages schien auch das Wetter einzusehen, dass es keinen Sinn machte gegen die gute Laune der Immenstedter anzuregnen, und der Himmel klarte im weiteren Verlauf deutlich auf. Während Kaffee und Kuchen erstanden werden konnten, sorgte die Jugendfeuerwehr Ahrenviöl Immenstedt für die Getränkeversorgung. Zur Abkürzung der Wartezeit gab der Feuerwehrmusikzug Ahrenviöl-Immenstedt ein Platzkonzert.

Um ca. 17:30 Uhr standen dann die neuen Majestäten des Dorfes Immenstedt fest:

	Madchen	Jungen
7-10 Klasse	Denise Thomsen	Mika Jensen
4-6 Klasse	Anna Swierczek	Tjade Eckert
1-3 Klasse	Louisa Clausen	Arek Gawel
4-6 Jahre	Merit Butzke	Mikkel Carstensen
bis 4 Jahre	Helene Böhme	Elias Schaer

Direkt nach der Preisverleihung veranstaltete der Kindergarten-Förderverein Immenstedt eine Tombola.

Im Anschluss sorgte Kinderanimateur Adolf Nicolaysen für die anhaltend gute Stimmung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Der Leiter des Ortskulturringes Eckhard Abel dankte zum Abschluss allen Helferinnen und Helfern des Kinderfestes.

Die großartige Bereitschaft nahezu aller Einwohnerinnen und Einwohner durch aktive Mitarbeit, sowie durch Sach- und Geldspenden sei die Grundlage dafür den Kindern diesen Tag zu ermöglichen.

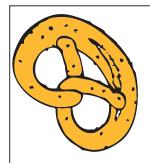
Erdbeerfest im Kindergarten

 $\,$ Am 02.07. wurde im Kindergarten Immenstedt das Erdbeerfest gefeiert. Hierzu wurden viele gebastelte Sachen der Kindergarten Kinder zum Verkauf angeboten.

Des Weiteren gab es einen kleinen Flohmarkt, Kinderschminken und eine Hüpfburg.

Für das leibliche Wohl war auch gesorgt, es wurde gegrilltes Angeboten ergänzt mit gesponserten Salaten der Mütter. Zum Nachmittag gab es noch ein reichhaltiges Kuchen Büffet.

Es war ein Insgesamt gelungenes Fest bei doch sommerlichem Wetter.



Bäckerei Hansen Jes Christian Hansen Westerende • Viöl Tel. 0 48 43 / 13 44

Wir backen nach alten Hausrezepten!

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe die am 15. September 2016 erscheint ist der 1. September 2016.

Zwei neue im Vorstand des Förderverein Kindergarten Immenstedt

Auf der Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kindergarten Immenstedt wurden Sandra Thiesen, als Schriftführerin und Nicole Clausen als Beisitzerin neu in den Vorstand gewählt.

Der Vorsitzende des Fördervereins, Jörg-Peter Radtke, bedankte sich bei Nicole Möller und Eike Eggert mit je einem kleinen Präsent für ihre geleistete Arbeit im Vorstand. Die beiden wurden vor 8 Jahren, während der Gründungsversammlung in den Vorstand gewählt.



v.l.n.r.: Sandra Thiesen, Albert Brauer, Nicole Möller, Sünje Hansen, Eike Eggert, Burkhard Bruhn, Nicole Clausen und Jörg-Peter Radtke

Kitzsuche in Immenstedt: Naturerlebnis inklusive Freizeitsport

Für viele gehört der Mai zu den schönsten Monaten des Jahres. Die Natur erwacht, der Grill wird zum ersten Mal wieder angeschmissen und in der Tierwelt ist es für viele Arten Zeit für Nachwuchs. So zum Beispiel beim Rehwild. Unglücklicherweise fällt die Setzzeit der Ricken somit auch in denselben Zeitraum wie der erste Schnitt für die Landwirte. Im hohen Gras kaum zu erkennen und sich instinktiv wegduckend, fallen somit viele Kitze, aber auch Junghasen oder der Nachwuchs von Wiesenbrütern den Mähmaschinen zum Opfer.

Um dem vorzubeugen, ist es sinnvoll die Flächen kurz vorher gründlich zu durchsuchen. Doch das ist eine ganz schöne Herausforderung in Anbetracht der riesigen Grasflächen in unserer ländlichen Region.

In Immenstedt hat sich im Laufe der letzten Jahre dafür eine starke freiwillige Gruppe entwickelt. Initiiert von der Jagdgemeinschaft Immenstedt-Hochviöl und in guter Absprache mit den Landwirten treffen sich bis zu 20 engagierte Helfer regelmäßig am Tag vor dem Mähtermin und stapfen auf der Suche nach Rehkitzen durch die Felder.

Mit großem Erfolg. Im vergangenen Jahr wurden 25 Kitze gerettet und auch dieses Jahr konnte der Suchtrupp wieder 22 Kitze aus den Feldern tragen. Unter den Teilnehmern an der Suche sind mittlerweile auch immer mehr Nichtjäger, die zufällig von den Suchaktionen gehört haben und gleich begeistert waren.



Das Suchen im Team kann nicht nur richtig Spaß machen, sondern ist auch ein tolles Naturerlebnis. Außerdem sind sich die Kitzsucher einig: Das Laufen im hohen Gras stellt eine effektive Alternative zum "Bauch-Beine-Po Kurs" im Fitnessstudio dar.

Belohnt wird der Aufwand mit einem gemeinsamen Grillabend, an dem die Jäger, Landwirte und freiwilligen Helfer nochmal die schönsten Rettungen und Erlebnisse Revue passieren lassen.

Bauliche Investitionen in Immenstedt



Ein Investor aus Immenstedt ersteigerte das alte Gasthaus / Diskothek (Rohdis). Nach dem Abriss des Hauses entstehen in Immenstedt auf diesem Gelände zwei neue Häuser mit 2 x 4 Mietwohnungen a 70

m². Die Wohnungen werden nach den neuesten Wärmevorschriften erbaut. Zukünftige Mieter können sich also auf niedrige Betriebskosten

freuen. Unser Foto zeigt den Architektenentwurf der zukünftigen Mietwohnungen. Bei den Aufräumungsarbeiten wurde dort ein sehr alter Theatervorhang gefunden.



Dieser wurde bei den Theaterwerkstätten Wilhelm Hammann gefertigt. Seit 1877 ist die Firma Wilhelm Hammann - Atelier für Theatermalerei und Bühnenbau, in Düren erfolgreich im Theater- und Kinobe-



reich tätig. 1889 erfolgte die Verlegung des Firmensitzes von Düren nach Düsseldorf. Der Theatervorhang muss, weil er auf der Rückseite mit Firmensitz in Düsseldorf beschriftet ist, in der Zeit von 1889 bis spätestens 1943 entstanden sein und ist vermutlich um die 100 Jahre alt. 1943 wurde das Betriebsgebäude in Düsseldorf nahezu vollständig im Zuge des Zweiten Weltkriegs zerstört. Dieser Theatervorhang findet beim Investor natürlich einen schönen Ehrenplatz.



Veranstaltungen Löwenstedt

10.08. Kirche, Grillabend, Kapelle Löwenstedt

26.-28.08. - Reitclub, Großes Spring-und Dressurturnier

29.08. DRK, Blutspenden von 15:30 -19:30 in der Schule Viöl

03.09. Ringreiten

Schule/Kirche, Einschulungs- Gottesdienst für die Schule Viöl,
 08 30 Uhr Kirche Viöl

07.09. Schule/Kirche, Einschulungs- Gottesdienst für die Schule Haselund, 10.00 Uhr Kirche Viöl

11.09. Dorfkinderringreiten

Gemeinde Löwenstedt

Bürgermeister Holger Jensen Norderfeld 9 a, 25864 Löwenstedt Tel.: 04673 870, Fax: 04673 870 E-Mail: norderkerns@aol.com



HEIWE-Team bereits 10 mal beim Lauf zwischen den Meeren dabei

Der 11. Lauf zwischen den Meeren fand am 28. Mai 2016 statt. Über 7.000 Läuferinnen und Läufer beteiligten sich am Lauf zwischen Nord- und Ostsee über 95,5 km von Husum nach Damp. Die Gesamtstrecke ist in 10 Etappen zwischen 7,1 und 11,5 km Länge aufgeteilt. Waren 2006 noch 87 Staffeln am Start, hatten für dieses Jahr 810 Teams gemeldet.

Das HEIWE-Team aus Löwenstedt war zum zehnten Mal am Start.

Die Läufer des Teams sind eingespielt, jeder weiß, was er zu tun hat und was ihn erwartet. Trotzdem fiebern alle dem Laufevent des Nordens entgegen. Sehr wichtig ist, dass der jeweilige Läufer rechtzeitig zu seinem Wechselpunkt gelangt (bei dem Verkehrsaufkommen nicht gerade einfach). Die Vorbereitung war alles andere als optimal. Manfred Brummund, Lars Brummund und Heinz Jensen befinden sich im Hausbaustress, Torben Jensen und Holger Jensen waren am Vorabend noch im Ernteeinsatz.

Der kurzfristige Ausfall von Godeke Carstensen (Bandscheiben-OP) wurde durch den Doppelstart von Heiko Henningsen kompensiert. Trotz aller Schwierigkeiten hat sich das Team wieder wacker geschlagen. Startläufer Heiko Henningsen brachte durch eine bärenstarke Leistung das Team in eine gute Ausgangsposition. Schlussläufer Heinz Jensen erreichte nach 7:27:24 Stunden das Ziel in Damp und sicherte dem HEIWE-Team einen beachtlichen 60. Platz. Manfred Brummund und Holger Jensen wurden vom Coach Willi Brummund für die 10-malige Teilnahme im HEIWE-Team



geehrt. Dem Team angehören: Heiko Henningsen, Mareike Albertsen, Manfred Brummund, Jan Peter Thoröe, Torben Jensen, Lars Brummund, Heino Jensen (Chef der Firma HEIWE), Holger Jensen (Bürgermeister der Gemeinde), Heinz Jensen

Am Abend nach dem Lauf gab es in der Gartenlaube von Doris und Heino Jensen in Löwenstedt bei Pizza und Bier viel zu er-

zählen. Einig waren sich die Teilnehmer, dass das HEIWE-Team auch im Jahr 2017 wieder beim Lauf zwischen den Meeren ein schlagkräftiges Team stellen wird.

2. Dorfflohmarkt in Löwenstedt

Einen großen Erfolg hatten wir am 05.06.2016 bei unserem Dorfflohmarkt, denn es hatten sich insgesamt 46 Stände in Löwenstedt und Ostenau angemeldet.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir am Morgen alles aufbauen und schon ca. 1 Stunde vor Flohmarktsbeginn kamen die ersten Kauflustigen. Am Ende des Flohmarktes waren alle sehr zufrieden mit ihrem Umsatz und hatten einen schönen Tag mit vielen netten Besuchern und interressanten Gesprächen. Von den Standgebühren haben wir den Rest für unseren Dorfplatz "Löwenstedt Mitte" gespendet, auf dem immer noch das eine oder andere fehlt. Danke auch an dieser Stelle an Tom Reimers, der die Dorfpläne für uns gestaltet hat. Liebe Grüße von Birte und Sonja

Feuerversicherungsgilde
Viöl
Wir sind Ihre Gilde auf Gegenseitigkeit

F V
G

Unsere Vertrauensleute wohnen bei Ihnen im Ort

Werden Sie Mitglied und bestimmen selbst mit !

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen zu
Hausrat- und Glasversicherung
Landwirtschaftliche Inventarversicherung

Nähere Informationen erhalten Sie in anserer Geschäftsstelle:
Dorit Christiansen – Geschäftsführerin - Siedlung 20 – 25864 Löwenstedt
Tel.: 04843-902 Fax: 04843-204509 Mail: 1.d.christiansen@freenet.de



Kinderfest in Löwenstedt

Auch in diesem Jahr machte das Wetter dem Festausschuss des Löwenstedter Kinderfestes wieder große Sorgen. Die Wolken hingen tief am Himmel, aber es blieb trocken. In verschiedenen Spieldisziplinen wie Maßkrugkegeln, Gummiestiefelzielwurf, Flummiespiel und Radringstechen wurden am Vormittag die Königspaare ermittelt.

Kindergarten: Ritaj Alskhen und Tyler Zimmer

1./2. Klasse: Lara Paysen Firmino und Aaron Werk

3./4. Klasse: Laura Albertsen und Bjark Nagel

5./6. Klasse: Lene Hansen und Tade Andresen

7./8. Klasse: Bente Nagel und Thore Jensen

Der Umzug am Nachmittag mit 70 Kindern wurde vom Feuerwehrmusikzug Viöl begleitet und startete pünktlich um halb drei. Ziel war die Gastwirtschaft Friedensburg, wo man sich mit Kaffee und Kuchen stärken konnte. Nach der traditionellen Polonaise und dem Ehrentanz der Königspaare begann der Kindertanz. Nach einer kurzen Pause beteiligten sich auch viele Löwenstedter am abendlichen Kinderfestball.



Der Festausschuss bedankt sich bei allen Helfern und Unterstützern (Auf dem Foto fehlt Ritaj Alskhen).

Sauberes Dorf Löwenstedt

Am 09.04.2016 fand das alljährliche "Schietsammeln" statt. Als ich um kurz vor halb zehn Richtung "Friedensburg" fuhr, traute ich meinen Augen nicht. Vor der Gastwirtschaft hatte sich eine Menschenschar von über 60 Personen jeden Alters, aus der Gemeinde Löwenstedt eingefunden. Jetzt hieß es, diese meist Jugendlichen und Kinder einzuteilen. Im Vorwege hatten sich schon mehrere Bürger bei mir gemeldet, die Teilstrecken der Gemeinde absammelten. Der Ortsteil "Ostenau" hatte schon am Vorabend das Müllsammeln mit einem "Gemütlichen Beisammensein" ausklingen



lassen. Somit bot es sich an, dass die beiden Gemeindevertreter Heino Sachwitz und Johannes Ketelsen, sich mit den neuen Fangnetzen, auf dem Bolzplatz auseinander zu setzten. In diesem Jahr waren fast 20 Teilneh-



mer von den jungen Leuten, die die Fete organisieren dabei und natürlich der Jugendgemeinderat. Ich finde es lobenswert, wie viele Bürgerinnen und Bürger und vor allen Dingen Kinder, hier jedes Jahr dran teilneh-

men, so sieht man viele Gesichter jedes Jahr wieder. Danke auch noch einmal an Hartmut Hansen, der den Müll weggefahren hat und natürlich ein Dankeschön an alle Helfer. Wir, von der Gemeinde Löwenstedt, wünschen uns, dass auch im nächsten Jahr wieder so viele Bürger an dieser Aktion teilnehmen. Nach dem Motto: "Viele Hände schaffen jeder Arbeit schnell ein Ende", waren alle um 11.30 Uhr zurück in der Friedensburg.

Holger Jensen



- Festlichkeiten aller Art bis 170 Personen
- Bundeskegelbahn
- Heuboden / Grillen ab Mai jeden Donnerstag
- Offener freier Hotspot

Gaststätte Friedensburg · Inh. Uwe Thomsen Westerfeld 1 · 25864 Löwenstedt · Tel. 04843 – 12 27 www.friedensburg-loewenstedt.de · uwe-thomsen-best@gmx.de





Löwenstedt-Fete: Zum 6. Mal Orientierungsfahrt

sem Jahr hat er es wieder geschafft, eine tolle, exakt 55,6 km lange Strecke abseits der Hauptverkehrsstraßen abzustecken. Das Helferteam traf sich dann bei Nico und Sonja zuhause um sich um die Gestaltung der Kontrollpunkte und der Spiele auszutauschen. Aus vielen Ideen wurden wieder interessante Spielchen für den Kopf und auch lustige sportliche Aufgaben ausgetüftelt. Die Kontrollpunkte wurden den Helferteams zugeteilt und dann kümmerten diese sich eigenständig um die weiteren Vorbereitungen. Bei Anja Thomsen meldeten sich schon fleißig Teams an, bevor überhaupt irgendwo ein Werbeplakat ausgehängt wurde. Das spricht wohl für die Beliebtheit dieses Wettkampfes. 52 gemeldete Autos sprengten dann schon fast den Rahmen und wir mussten sogar noch einige vertrösten. Am Sonntag, dem 19. Juni ging dann morgens um ca. 9.00 Uhr das erste Team an den Start. Da am Tag zuvor die Haselund-Fete stattgefunden hatte, waren nicht alle so richtig ausgeschlafen. Bevor es zum Auto ging, galt es aus 6 Holzstäbchen in maximal einer Minute möglichst viele Dreiecke zu legen. Lorenz, Willi und Dörte kontrollierten dann die Autos und Fahrer, ob Führer- und Fahrzeugschein, der Verbandskasten und die Warnweste vorhanden waren, der TÜV-Termin durfte nicht überschritten sein und der Verbandskasten nicht abgelaufen. Dann notierten sie den Tachostand und händigten den Teilnehmern die Spielregeln, einen Chinamann für die erste Teilstrecke und ein Bordbuch aus, in das gefundene Fo-

Schon viele Wochen bevor es losgehen konnte war Nico Petersen mit dem

Ausarbeiten der Route für die Orientierungsfahrt beschäftigt. Auch in die-

Mehr oder weniger pünktlich nach Plan trudelten die Teams am 1. Kontrollpunkt in Goldebek ein, wo sie von Anja & Hebby und Carl-Heinz & Käthe empfangen wurden. Hier musste ein Tupperball bestückt werden und Teile, die kurz gezeigt wurden, aus der Erinnerung in einem bestimmten Zeitrahmen aufgezählt werden. Jetzt wurde eine Karte zum Weiterfahren ausgehändigt. Außerdem sollte unterwegs eine Löwenzahnpflanze ausgegraben werden. Die längste Wurzel würde gewinnen.

tos und Schilder eingetragen werden mussten. Alte Hasen konnten gleich

losfahren, Neulinge konnten noch Fragen stellen, die dann gerne beant-

Kontrollpunkt 2 befand sich in Goldelundfeld. Hier waren es Anja & Christian und Birgit & Jörg, die ein Tischtennisspiel und ein Zahlenspiel bereit hielten. Danach bekamen die Teams eine neue Karte mit für die nächste Etappe. Dazu erhielten alle einen Zungenbrecher, der im Ziel auswendig zum Besten gegeben werden sollte.

An Kontrollpunkt 3 bei Marion, Sonja, Marion und Sabine in Högelfeld wurde die Löwenzahnpflanze einkassiert und vermessen. Beim Schnürsenkel durchziehen und binden tat sich so manch einer schwer und nur

durch Schütteln von nicht einsehbaren Gefäßen zu raten, ob sich hierin Erbsen, Reis oder sonstwas befin-

den, war auch keine leichte Aufgabe. Dann ging`s mit Chinamann 2 auf den nächsten Streckenabschnitt. Immer noch motiviert, wenn auch schon ein bisschen geschafft, konnten die Teilneh-

mer am Kontrollpunkt

4 in Drelsdorf beim Gummibandschießen und einem Puzzlespiel Punkte erkämpfen. Birte & Holger, Hannes, Hansi und Kerstin waren hier die Schiedsrichter.

Der letzte Kontrollpunkt befand sich dann in Norstedt, wo Sonja & Heino und Hannes & Annelie mit einem Geldkiste-Ratespiel und Piratengolf den Fahrern und Beifahrern nochmal einiges abverlangten.

Müde und froh das Ziel erreicht zu haben trudelten die meisten Teams nach ungefähr 5 Stunden wieder auf unserem Dorfplatz Mitte in Löwenstedt ein. Lorenz und Willi nahmen alle wieder in Empfang und notierten die gefahrenen Kilometer. Die letzten Unterlagen mussten abgegeben werden, dann ging es für den einen zum Boulen und der andere musste den Zungenbrecher zum Besten geben. Sich hierbei nicht zu versprechen erforderte nochmals volle Konzentration.

Von den 52 gemeldeten Teams gingen letztendlich 50 an den Start, ein Team musste wegen einer Autopanne abbrechen und ein Team hat leider aufgegeben.

Auf der Löwenstedt-Fete wurde die Preisverteilung vorgenommen. Aus 21 Einzelplatzierungen wurde die Gesamtplatzierungspunktzahl ermittelt. Das Team mit der niedrigsten Punktzahl gewinnt. Die Punktezahl erstreckte vom 1. Platz mit 373 bis zum 48. Platz mit 1044 Punkten.

Nico machte es dann spannend. Von Platz 25 aufsteigend las er die Platzierungen vor. So konnte jeder, der noch nicht aufgerufen wurde, bis zur Bekanntgabe der Sieger noch hoffen. Ab Platz 16 gab es schon einen Preis. Sieger wurden Melf Lorenzen und Sven-Ove Christiansen, es folgten mit nur 5 Punkten Abstand Henrik Jensen und Torben Lorenzen und auf Platz 3 mit wieder nur 10 Punkten Abstand Jannik Reichenberg und Judith Poschkamp. Diese Teams erhielten neben einem Preisgeld kleine Glastrophäen mit Emblem. Platz 4 belegten Henrik Schwalbe und Steffen Ketelsen, auf Platz 5 und 6 folgten mit Wenke Clausen und Carina Fürst und Bente Carstensen und Gyde Thomsen jeweils Mädchen-Teams.

Simon Hansen bedankte sich dann noch für den Löwenstedt-Fete e. V. bei allen Helfern und besonders bei Nico für die Ausgestaltung und Durchführung der Orientierungsfahrt und lud alle zum nächsten Grillfest ein. Darüber haben wir uns sehr gefreut.

Ihr zuverlässiger Partner für

wortet wurden.



Ganz in Ihrer Nähe:

Udo Lorenzen Gas-Wasser-Heizungstechnik

Schwalbenweg 11 · 25884 Viöl Tel. o 48 43/21 04 Mobil 0151/271 884 60

Diese neue Trendsportart macht auch Sie fit!

Man kann die grünen Smoveyringe zur Steigerung der Fitness – zum Beispiel beim Walken einsetzen oder auch für ein Ganzkörpertraining im Freien oder im Studio. Auch im medizinischen und therapeutischen Bereich werden die Smoveys immer öfter eingesetzt. Aber Smovey eignet sich auch wunderbar für ein tägliches, kurzes Fitness-Programm – zum Körperstraffen, für eine entspannte Muskulatur, mehr Beweglichkeit und generell ein positives Körpergefühl. Das Trainingsgerät eignet sich zur Mobilisierung und Kräftigung, aber auch Entspannung des Körpers.

Trainingszeiten: Dienstags 10.00 - 11.00 Uhr, Mittwochs von 19.00 - 20.00 Uhr, Donnerstags von 18.30 - 19.30 Uhr, Trainingsort: Treffpunkt Parkplatz Sportlerheim Löwenstedt

Voraussetzung ist eine Vereinsmitgliedschaft beim SV Blau-Weiß Löwenstedt. Zusätzlich wird ein Spartengeld in Höhe von 5,00 Euro pro Monat erhoben. Mitglieder des TSV Haselund können dieses Angebot auch nutzen und zahlen lediglich das Spartengeld.

Neue Mitglieder sind herzlich Willkommen!

Unsere B-Jugend feiert Kreismeisterschaft

Die B-Jugend der SG LGV Obere Arlau hat am 18. Juni 2016 in dem Spiel gegen den Tabellenzweiten SG TOW nochmals ihre tollen Leistungen der Saison 2015/2016 unterstrichen und steht als Kreismeister des Kreises Nordfriesland fest. Nach dem 3:0-Sieg beträgt der Vorsprung auf den Vizemeister nun 9 Punkte. Die Freude über den Titel war bei den Spielern, Trainern, Vorständen und Fans nach der Übergabe der Meisterschaftsschale sehr groß und so wurde auch ausgiebig gefeiert.



Die Mannschaft tat sich im letzten Saisonspiel zunächst schwer und ließ nach kleineren Unkonzentriertheiten einige Chancen zu, die jedoch sehenswert von unserem Rückhalt im Tor Leon Schmidt vereitelt wurden. Nach der Halbzeitansprache des Trainerdous Stephan Clausen und Volker Groschinski konnten die Jungs geschlossen besser zu ihrem Spiel finden und den Heimsieg letztlich verdient einfahren. Die Tore erzielten Steven (2) und Kapitän Paul-Luka. Hermann Overmann übergab die Meisterschaftstafel und die Gratulationen des Kreisfussballverbandes NF. Die Saison verlief konstant gut und mit vielen guten Spielen. Entscheidend für den Titelgewinn war die Rückkehr in die Erfolgsspur nachdem man im April/Mai einige Niederlagen einfahren musste. "Die Mannschaft hat ihren guten Charakter bewiesen und so haben sie auch in den Trainingseinheiten gearbeitet. Wir sind stolz auf die Jungs!", freuten sich die beiden Trainer Stephan und Volker. Die Vorstände der SG LGV Obere Arlau gratulieren der Mannschaft und den Trainern recht herzlich zur Meisterschaft und freuen sich auf die weitere Zukunft. Maik Christiansen, Jugendwart

Großer Dank an 4 tolle Sponsoren der SG LGV Obere Arlau

Die Jugendfussballer der SG LGV Obere Arlau der Vereine BW Löwenstedt, TSV Goldebek und TSV Viöl bedanken sich recht herzlich bei 4 tollen Sponsoren für ihre neuen Trikots, Regenjacken und Bälle, die im Rahmen des Sporthaus Husum Cups übergeben wurden. Die ersten Spiele und Trainingseinheiten wurden bereits in den letzten Wochen erfolgreich absolviert und die Materialien haben den Härtetest überstanden. Im Rahmen des Jugendturnieres bedankten sich die Mannschaften und Trainer gemeinsam mit dem Jugendwart Maik Christiansen für die Unterstützung der vier Firmen.

Die F1 erhielt ihre neuen Trikots von der Speditionsfirma NVAG Logistik aus Niebüll. Den Kontakt stellte dankenswerter Weise der Betriebsleiter Ingo Dohrn her, dessen Söhne bei uns in der F1 spielen.

Die Regenjacken von der Firma Deutsche Windtechnik AG (Standort Viöl) sorgen dafür, dass die Kleinen "bei Wind und Wetter" trainieren können. Spielervater Kai Flatterich unterstützte die Aktion und übergab die Jacken an die Jungs.

Die neuen Trikots der D1 wurden vom Namensgeber des Sporthaus-Husum-Cups gesponsert. Das Sporthaus Husum wurde Anfang des Jahres von Glenn Friedrichsen übernommen. Die Übergabe der Trikots wurde von Peter Empen vom Sporthaus Husum durchgeführt.

Die Firma Autohaus Jensen GmbH & Co. KG aus Viöl hatte bereits vor dem Turnier die Bälle für den Trainingsbetrieb der D3-Jugend gesponsert. Die



alten Bälle waren in die Jahre gekommen und so stellte Geschäftsführer Guido Möller einen kompletten Ballsatz zur Verfügung. Damit konnten die Jungs im Training weiterhin alles geben und waren sehr erfreut über die gute Qualität der neuen Bälle.

Die Vorstände der SG LGV bedanken sich recht herzlich für das tolle Engegement der Unterstützer und wünschen den Kindern weiterhin eine gute und erfolgreiche Zeit mit den neuen Trikots, Jacken und Bällen.

Maik Christiansen, Jugendwart SG LGV Obere Arlau



Steuerberatung in Bredstedt und Umgebung.

Wir bieten umfassende steuerliche Beratung für Unternehmen aus den Bereichen Gewerbe, Landwirtschaft, Gartenbau sowie für Unternehmen aus dem Bereich der regenerativen Energien und auch für Privatpersonen (Arbeitnehmer und Rentner).

Leiter

Ulf Petersen-Therolf Steuerberater, Dipl.-Ing. agr.

Liliencronstraße 2 25821 Bredstedt Tel. **04671/9274-00**







Viel Freude beim Sporthaus-Husum-Cup 2016 in Löwenstedt

Zum 22. mal bereitete die SG LGV Obere Arlau in diesem Jahr bereits ihr großes Jugendfußballturnier in Löwenstedt vor. Die Tradition des Sporthaus-Husum-Cups zieht jedes Jahr viele Fussballfans der ganzen Region nach Löwenstedt.

Von der G- bis zur B-Jugend waren die Mannschaften wieder "heiß" auf die begehrten Trophäen. In diesem Jahr hatten 58 Mannschaften nach Löwenstedt gefunden und boten den Zuschauer eine tolle Atmosphäre und packende Partien.

Bei sehr gutem Fußballwetter gelang am Freitag bei den C-Jugendlichen der SG Arensharde der Turniersieg. Beim B-Jugend-Turnier konnte sich die Heimmannschaft der SG LGV Obere Arlau als Erster durchsetzen.

Der TSV Rot-Weiss Niebüll dominierte die Spiele bei dem D1-Turnier am Samstag und holte den begehrten Wanderpokal. Im Turnier der D2-Teams wurde der TSV Rantrum als Turniersieger ermittelt.

Bei der E-Jugend wurde in diesem Jahr ein Mixturnier mit Mannschaften der E1 und E2 gespielt. Am Ende konnten hier die SG Hattstedt/Arlewatt sowie die SG LGV Obere Arlau II verdientermaßen den Pokal in die Höhe halten.

Ebenfalls packende und tolle Spiele zeigten unsere ganz kleinen Fußballer aus der F- und G-Jugend. Der Nachwuchs hat merklich Geschmack an unserem Turnier gefunden und zeigte all sein Können. Im Rahmen des vom DFB ausgegebenen Fairplay werden keine Ergebnisse aus diesen Turnieren veröffentlicht. Alle Kinder von der G- bis zur E-Jugend erhielten einen kleinen Pokal für die heimische Vitrine. "Heute seid ihr alle Sieger", so Hermann Overmann bei der Siegerehrung.

Wir haben zwei F-Jugendturniere und 2 G-Jugendturniere mit je 7 Teams veranstaltet. Die kleinsten haben stets den größten Zuschauerschnitt. Oma und Opa, Mama und Papa und Freunde kamen zum zugucken und anfeuern.



Das Team des Fördervereines des Jugendfußballs im SV BW Löwenstedt um den Vorsitzenden Willi Brummund organisierte auch in altbewährter Tradition den Verkauf Rund um das leibliche Wohl. Sämliche Einnahmen kommen den Jugendfußballteams in Form von Zuschüßen oder anderen Leistungen zugute. Vielen Dank an dieser Stelle an den Förderverein! Neben einigen Trainerverabschiedungen wurde auch eine Ehrungen vorgenommen:

Rolf Andresen wurde für 5 Jahre als Jugendtrainer mit der bronzenen Ehrennadeln des SHFV ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch! Ein großer Dank geht auch an den Hauptsponsor des Turnieres, dem Sporthaus Husum. Die Organisatoren Hermann Overmann, Jörg Richter und Maik Christiansen bedankten sich bei allen ehrenamtlichen Helfern dieses Events. "Ohne die vielen Helfer wären wir alle nicht hier!", lobte Hermann Overmann

Maik Christiansen, Jugendwart







Neue Ballfangnetze für den Bolzplatz

Schon seit langem waren auf dem Bolzplatz die Pfosten und die Fangnetze in keinem guten Zustand. Kurzerhand wurden von der Gemeinde ein paar ausgediente Lichtmasten organisiert und Fangnetze neu bestellt. Nun ging es an die Arbeit. An mehreren Samstagen und ein paar Abenden trafen sich mehrere junge Leute aus Löwenstedt und unter Anleitung von Heino Sachwitz, Hannes Ketelsen und Hans Christian Albertsen, wurden die neuen Pfosten verankert und die Ballfangnetze errichtet. Ein Vorteil war auch, dass Hartmut Hansen den Teleporter und seine Arbeitskraft zur Verfügung stellte. Ein großes Dankeschön an alle Helfer, die in ihrer Freizeit mitgeholfen haben. Ganz besonders gefreut hat uns, dass bei diesem Vorhaben, ohne viel Aufsehen, unsere Flüchtlinge tatkräftig mit anpackten. Integration unter Dorfbewohnern scheint hier kein Thema zu sein.





Veranstaltungen Norstedt

Jeden letzten Montag im Monat Preisknüffeln

Jeden 2. Dienstag im Monat Spielenachmittag

Jeden 4. Donnerstag im Monat Fahrt zum Wochenmarkt mit dem Bürgerbus

17.09.2016 Ringreiten

25.09.2016 Kinderringreiten

30.09.2016 Erntedekoration basteln mit Kindern

Gemeinde Norstedt

Bürgermeister Volker Carstensen 25884 Norstedt, Haaks 1 Tel: 04843 27254, Fax: 04843 202389 E-Mail: carstensen-volker@t-online.de



Düt und Dat ut Norstedt





Kinderfest und Tippkick-Turnier (siehe Fotos)

Dorfflohmarkt

Am 12. Juni fand unser dritter Dorfflohmarkt statt. Zahlreiche Mitbürger hatten ihre Garagen und Carports für den Ansturm vorbereitet. Die große Resonanz blieb aber aus, was vielleicht auch dem Wetter geschul-

det war. Nichts desto trotz waren die Beschicker zufrieden und so mancher Flohmarktgänger nahm sein Schnäppchen mit nach Hause.

Schützenfest

Am Samstag, den 18. Juni 2016 fand unser diesjähriges Schützenfest statt. Obwohl die Anmeldungen sehr schleppend eintrafen, hatten sich am Ende doch ca. 50 Personen zu dem traditionellen Schützenfest in die Listen eingetragen, welches immer am 3. Wochenende im Juni stattfindet. Besonders erfreulich war, dass auch Jugendliche aus der "Hütte" erstmals mit dabei waren, und so eine bunte Altersstruktur entstand.

In altbekannter Weise wurde sodann am Vormittag in Krögers Garten mit Luftgewehren auf Ringscheiben geschossen. Die beste "10", oder umgangssprachlich "de beste Plac", musste in diesem Jahr erzielt werden, um die Königswürde zu erreichen. Nach Auswertung und Umschießen war der Wettbewerb dann um die Mittagszeit beendet, und nur der Festausschuss wusste zu diesem Zeitpunkt, wer am Abend die rote Schärpe bekommen würde.

Zum Festball wurde das Geheimnis dann gelüftet – Königin und König wohnen in einem Haus hieß es in der Begrüßung durch den Festausschuss. Renate und Dirk (besser bekannt als Cule) Hansen hatten jeweils das beste



Gerhard Dethlefs Sanitär- und Heizungstechnik

- · Wärmepumpen
- · Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen Baderneuerungen
- Klempnerarbeiten
- Solaranlagen
- Zentralstaubsaugeranlagen
- · Holzkessel und Kaminöfen
- · Verkauf von Material

Pobüll 25 25884 Sollwitt

Fax 04843-2165

Tel. 04843-2233



Westerende 43 · 25884 Viöl Telefon 04843/27175 · Fax 04843/27176 CarstensenSollwitt@t-online.de



Auge (oder das meiste Glück...) und wurden zum neuen Königspaar proklamiert.

Auf den weiteren Plätzen folgten:

1. Preis: Tanja Caspersen und Harald Andresen, 2. Preis: Elke Wietzke und Harald Albertsen, 3. Preis: Birte Hansen und Frank Jensen.

Nach dem gemeinsamen Essen und anschl. Preisverteilung wurde mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikservice Leck bis in die Morgenstunden gefeiert. Ein gelungenes Fest, so war es von Vielen zu hören, wenngleich wir uns noch mehr Gäste gewünscht hätten. Wir würden uns jedenfalls freuen, wenn unsere wenigen Dorffeste auch in Zukunft nicht in Vergessenheit geraten.

Abschließend an dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an Krögers Frauke für die tolle Bewirtung, an alle Geschenkestifter, sowie an die Gemeinde für Ihre finanzielle Unterstützung.

Jisses Frank

Bericht Wilde Liga von Christian

Am Samstag, dem 25. Juni fand auf dem Norstedter Sportplatz das alljährliche Hobby-Fußballturnier der Wilden-Liga statt. Neben dem Gastgeber nahmen die A-Jugend und die 3. Herren aus Löwenstedt, sowie DT Saawitt, die Knicklichter und Arlewatt teil. Die Wettervorhersage für diesen Samstag war nicht sehr beruhigend. Gewitter und Regenmassen wurden prognostiziert, sodass wir schon mit dem Schlimmsten rechneten. Zum Glück konnten wir das Turnier im Trockenen beginnen und bis auf ein paar kleine Schauer ohne Zwischenfälle durchführen.

Das Turnier wurde nach dem Modus "jeder gegen jeden" durchgeführt und bot Spannung bis zum letzten Spiel. Das Torverhältnis war letztendlich ausschlaggebend und entschied über den Turniersieg. Die Mannschaften "DT Saawitt" und die 3. Herren aus Löwenstedt hatten die identische Tordifferenz. Jedoch schoss die Mannschaft der 3. Herren drei Tore mehr, sodass der Wanderpokal für ein Jahr nach Löwenstedt geht. Die Mannschaft

der A-Jugend konnte den 3. Platz für sich behaupten.

Nach dem Turnier wurde noch gemütlich bei Bier, Wurst und der Fußball-EM zusammengesessen, bis um kurz nach Mitternacht das Licht im Zelt gelöscht wurde.

Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich bei allen teilnehmenden Mannschaften für das faire Turnier, beim Jugendgemeinderat Norstedt für die Unterstützung beim Verkauf und bei allen Zuschauern für die Unterstützung an diesem Tag.

Die Wilde-Liga-Norstedt

Unser Dorf ist schöner geworden!

Wer mit offenen Augen durchs Dorf geht, dem ist sicherlich der Stromkasten auf Brues Grundstück aufgefallen. Die Netz-AG spendierte uns ein Kunstwerk der Firma art.efx aus Potsdam. Die jungen Künstler verwandelten diesen ehemals grünen Kasten in ein wirkliches Schmuckstück, das auch von vielen Anwohnern und Durchreisenden bewundert wird. www.art-efx.eu schaut euch mal die Homepage an. Ist sehr interessant.









Public Viewing

Der Jugendgemeinderat hatte wieder ein Public Viewing zur Fußball EM organisiert und wir kamen! Es wurden spannende, gesellige Fußballabende denn in großer Runde macht doch das Jubeln. Und Meckern doppelt Spaß, so mancher Gast hatte Qualitäten zum neuen Bundestrainer. Gerne hätten wir unsere Mannschaft noch bis zum Finale begleitet doch auch das Finale ohne deutsche Beteiligung wurde noch gemeinsam verfolgt. Der Jugendgemeinderat bedankt sich bei August für die technische Ausrüstung und bei Süderkerns für die Location. Und wir uns beim Jugendgemeinderat für ihre Idee und ihren Einsatz. Danke!

Dorfchronik

Aufgrund einiger Nachfragen haben wir die Dorfchronik nachdrucken lassen. Wer Interesse hat kann sich gerne bei Volker melden. Der Preis beträgt 30 Euro.

Lotto

Wichtiger Termin für alle Lottofreunde. Am 07.08. findet in Engelsburg



OSTER-OHRSTEDT

Veranstaltungen Oster-Ohrstedt

25.07.-02.09. - Sommerferien

25.-01.09. - Gemeindereise der Kirche 60+

01.09. 16.30 Uhr, Blutspenden DRK, Schulzentrum Ohrstedt

03.09. 14.00 Uhr, Dorffest / Kinderfest, Dörpshuus

um 18:00 Uhr die Lottoveranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Reservierungen können bei Volker angemeldet werden.

Breitband

Jetzt geht es wirklich los: Alle Beteiligten der Windparks und der Gemeinde sowie Ute Gabriel-Boucsein von der BBNG wollten es sich nicht nehmen lassen einige Bilder vom Beginn der Ausbauphase in Norstedt zu machen. Leider hat es dauernd geschauert, was alles etwas erschwerte.

Aber als wir die Fotos machten waren die ersten Meter der Verkabelung schon in der Erde. Jetzt hoffen wir alle, dass es zügig weitergeht damit das Surfen im Internet endlich schneller wird.

An dieser Stelle möchte ich noch einen großen Dank an die Windparks aussprechen, deren Unterstützung erheblich zum Gelingen beigetragen hat und wird

Einen schönen Restsommer mit ganz viel Sonne wünscht euch eure Karla-Kolumna-Redaktion

Bürgerbus...

Ab 18. August 2016 fährt unser Bürgerbus gemeindeübergreifend jeden Donnerstag nach Husum zum Wochenmarkt oder nach Flensburg in den CITTI-PARK. Wir suchen Fahrer/Innen, die Zeit und Lust haben, uns dabei zu unterstützen. - Es ist geplant, alle interessierten Mitbürger/Innen direkt von zu Hause abzuholen (nur nach vorheriger Anmeldung) und auch dort wieder abzusetzen, egal ob Ihr in Haselund, Löwenstedt, Norstedt oder Sollwitt wohnt, wir nehmen jeden mit ... Wir freuen uns auf Euer Engagement zur Mithilfe den Bürgerbus zu bewegen ...

Kerstin Heuer-Lehnert, Tel. 2174 oder 0151 43215051 Gabi Carstensen, Tel. 2545 oder 0170 5472203

Gemeinde Oster-Ohrstedt

Bürgermeister Michael Bartels Norderende 25, 25885 Oster-Ohrstedt Tel.: 04847 1269, Handy: 0152 53803391 E-Mail: mibartels@gmx.de



Was war los im Landfrauenverein Ohrstedt?



Die Tischlerei Hansen in Viöl war das Ziel der diesjährigen Fahrradtour. Bei schönstem Radelwetter fuhren über zwanzig Landfrauen von ihrem Treffpunkt bei

der Ohrstedter Schule durch die Feldmark nach Viöl. Hier wurden sie von Heino Behrend und Kim Hansen empfangen. Die beiden führten durch den ganzen Betrieb, zeigten Maschinen, erklärten Handwerkliches und beantworteten Fragen. Neben Fenster und Türen – in Holz und Kunststoff – werden von den 23 Mitarbeitern auch Wintergärten gefertigt. Zusätzliche Tätigkeitsfelder sind Innenausbau und Renovierungen. Man hätte immer noch weiter zuhören und gucken können, aber leider drängte die Zeit. Weiter ging es nach Behrendorf zum Cafe Melkkann, wo der Nachmittag seinen Abschluss bei Kaffee und Kuchen fand.

Ein Ausblick auf das Programm:

22. August 2016:

Kinoabend "Suffragette - Taten statt Worte"

8. September 2016:

Gemeinschaftsveranstaltung "Resilienz – Die Kunst, Krisen zu meistern" 28. September 2016:

Fahrt zur Hauswirtschaftsschule Hanerau-Hademarschen

Wenn jemand Ideen oder Anregungen für das weitere Programm hat – der Vorstand freut sich über Tipps. Schaut doch auch mal auf unsere Internet-Seite: www.lfv-ohrstedt.de.



Wasser für die Grundschule Ohrstedt

Im Mai fanden Projekttage in der Grundschule Ohrstedt über "Gesunde Ernährung und Bewegung" statt. In diesem Rahmen wurde den Kindern kostenfrei Mineralwasser durch die Schule zur Verfügung gestellt. Das wurde von den Kindern so gut genutzt, dass der Gedanke aufkam, immer Wasser in den Klassen für die Kinder vorzuhalten. Insbesondere an sehr warmen oder langen Schultagen reichen die von zuhause mitgebrachten Getränke manchmal nicht aus. In den folgenden Gesprächen mit dem Betreiber des Wester-Ohrstedter Markttreffs Maik Schultze über Einkauf und Lieferung der gewünschten Wasserflaschen organisierte Maik Schultze kurzerhand eine großzügige Spende an Wasserflaschen. Ein herzliches Dankeschön dafür! So konnten die Grundschüler das gespendete Wasser auch zu den Bundesjugendspielen nutzen und freuen sich jetzt über etwas zu trinken in ihren Klassen.

SCHWESING

Veranstaltungen Schwesing

14.08. Wattwanderung m. d. Landfrauen/Anmeldung erfoderlich

15. - 21.08. - Gemeindereise 60+ der Kirche nach Hannoversch-Münden

27.08. Blutspenden ab 15.30 Uhr in der Gems Ohrstedt

29.08. Dorffest

06.09. Ganztagestour DRK

14.09. Gemeinderat ab 19.30 Uhr

27.09. Lotto für DRK auf Engelsburg

Gemeinde Schwesing

Bürgermeister Wolfgang Sokoll Osterende 17, 25813 Schwesing Tel. 04841 71236, Fax 935507 E-Mail: sokoll060160@aol.com Internet: www.schwesing.de



Gemeindevertreter-Sitzung vom 11.07.2016

 $Vor\,der\,Sommerpause\,kam\,der\,Gemeinderat\,noch\,einmal\,zu\,einer\,Sitzung\,zusammen,\,um\,z.\,T.\,sehr\,wichtige\,Entscheidungen\,zu\,treffen.$

Nach ausführlicher Information der Hintergründe und Fakten durch Herrn Brumm von der S.-H.-Netz AG hatten die GV`s sich zu entscheiden, ob die Gemeinde Vermögensanteile von der nichtöffentlichen AG erwirbt und damit zum einen eine garantierte Rendite für 5 Jahre erwirtschaften wird, zum anderen sie ein Mitspracherecht über die kommunale Beteiligung an der Zukunftsplanung erhält - oder ob dieses finanziell attraktive Angebot ausgeschlagen wird. Z. Zt. haben sich 224 kommunale Aktionäre an der AG beteiligt, die als Vermögen ausschließlich das Stromnetz in Schleswig Holstein hält; in diesem Jahr werden sich für einen Zeitraum von 5 Jahren noch viele weitere Kommunen beteiligen. In den vergangenen 5 Jahren wurden an die Kommunen Renditen von insgesamt rund 29,5 Mio € ausgeschüttet!

Schwesing kann sich mit maximal 198 Aktien zum Einzelpreis von z. Zt. 4.695,24 € beteiligen; der Kaufpreis wird zu 100% über die KfW finanziert. Bei einer garantierten Mindestrendite von rund 30.000,00 verbleiben der Gemeinde pro Jahr nach Abzug von Steuern und Zinsen dann ein Mindestbetrag von gut 16.000 Euro – und damit kann man schon wieder einige Aufgaben finanzieren. Die Gemeindevertretung beschloss daraufhin, das Angebot anzunehmen und wird damit zum Aktionär der SH-Netz AG!

Unter TOP 7 wurde unter anderem berichtet, dass

- a) Der Kennenlern-Nachmittag nicht nach den Erwartungen angenommen wurde
- b) Die Mastenstandort im Bereich der Gemeinde durch die Tennet (neue Stromtrasse) nochmal überplant und nach den Wünschen der Grundstückeigentümer angepasst wurden
- c) Für den Bau der Umspannstation in Horstedt nun doch ein Abzweiger von der Bundesstraße während der Bauphase installiert wird; damit werden dann die Gemeindestrasse nicht belastet

d) Der Schulverband Viöl für alle drei Grundschulstandorte (Viöl/ Ohrstedt/Haselund) ab dem neuen Schuljahr einen verlässliche, kostenpflichtige Betreuung nach dem Unterricht bis 15 Uhr einrichten wird.

Unter "Grundstücksangelegenheiten" (im nichtöffentlichen Teil) wurden für das Baugebiet 7 nach Kenntnis des Ausschreibungsergebnisses die Bauarbeiten vergeben, sodass mit etwas Glück im Herbst dort mit dem Bau von 14 Häusern begonnen werden kann. Nach Kalkulation durch die Landgesellschaft wurde der Grundstückspreis mit 65 €/qm festgelegt. Interessenten sollten sich bald bei der Landgesellschaft melden, da schon diverse Wünsche für einen Grundstückskauf vorliegen.

Für Gewerbetreibende stehen noch Flächen von rund 6.600 qm zur Verfügung; dort kann neben dem Gewerbebetrieb auch noch zusätzlich ein selbst genutztes Wohngebäude errichtet werden...



Veranstaltungen Sollwitt

22.07. Feuerwehrgrillen in Sollwitt-Feld (Meyer-Hof)

08.08. Familienfahrradtour vom Meyer-Hof anschließend Hamburger-

Essen, um Anmeldung wird gebeten, 18:00 Uhr

28.10. Laternelaufen in Pobüll, 19.00 Uhr

05.11. Erntefest in Norstedt (Infos folgen)

Nov./Dez. - Lebendiger Adventskalender (Infos folgen)

04.12. Wehnachtspunschen auf dem Meyer Hof ab 11.00 Uhr

Gemeinde **Sollwitt**

Bürgermeister Thomas Hansen Süderstraße 2, 25884 Sollwitt Tel. 04843 1584, Handy 0152 09833105 E-Mail: hansen-sollwitt@t-online.de, Internet: www.sollwitt.de



Kinderfest Sollwitt 2016

Am Samstag, den 25.06.2016 fand unser alljährliches Kinderfest statt, schon beim Aufbauen am Donnerstag zeigte uns der Wettergott, dass er es dieses Jahr nicht ganz trocken für uns schaffen würde und das bewahrheitete sich dann leider auch.

Wir starteten wieder auf dem Meyerhof in Sollwittfeld mit diversen Spielen wie Göbelfahren, Vogelpicken, Glücksrad, Ringstechen etc im Freien, doch leider mussten wir nach einer guten Stunde in die Halle umziehen. Es goß nicht nur, es strömte, aber zu unserer Freude durften wir feststellen, dass dies der Stimmung keinen Abbruch tat, die 34 Kinder waren gut drauf, viele Eltern hatten sich schon kleidungstechnisch auf das wechselnde Wetter eingestellt oder holten noch schnell das ein oder andere Paar Stiefel.

Bis Mittags waren wir mit den Wertungsspielen in den 5 Gruppen durch, dann gab es Frikadellen und Würstchen und ein buntes Salatbuffet, gestiftet von den Eltern der Gemeinde.

Nach dieser Stärkung ging es dann zur Ehrung der Kinder, bei den kleinen Mädchen wurde

Enna Timmsen Königin, bei den kleinen Jungen war Jonathan Schütt König und bei den Großen wurde Milena Schütt Königin sowie Tim Erichsen König.

Nach dieser Benennung schlug die große Stunde der 10 Kleinen, d.h. lauffähig, aber noch kein Vorschulkind, auch sie hatten die "Glücksspiele" mit-



machen dürfen und wurden nun einzeln und ganz stolz zur Geschenkeverteilung aufgerufen. An dieser Stelle möchten wir noch einmal Silke Hansen und Svea Lorenzen für die liebevolle Organisation unserer Kleinsten danken.



Dann waren auch die Vorschüler und Schüler dran ihre Preise entgegenzunehmen, trotz der großen Auswahl erfolgte die Entscheidung der Kinder meist sehr schnell. Als sich diese Aufregung dann gelegt hatte und die Geschenke entweder benutzt oder im Auto verstaut wurden, konnten auch einpaar Sonnenstrahlen verzeichnet werden, so dass sowohl die Hüpfburg, als auch das von Löwenstedt geliehene Kinderfeuerwehrauto "Flori" eingeweiht werden konnten.

Bevor es dann ans Kaffee trinken ging wurden noch Spaßspiele ausgetragen, Eltern gegen Kinder, jeder gegen jeden, mit Luftballons, mit Wasser, diese fanden natürlich wieder in der Halle statt, weil zuviel Sonnenschein ja auch wirklich langweilig gewesen wäre ;-).

Die Stimmung blieb aber trotzdem sehr gut und nachdem wir dann alle mal richtig in Bewegung gekommen waren, schmeckte der Kaffee und das bunte Kuchenbuffet, von den Eltern zur Verfügung gestellt, so richtig. Alles in allem hatten wir zwar echt Schietwetter, aber sind Rund um zufrieden und wir hoffen die Gemeinde und besonders die Kinder auch! Bedanken möchten wir uns nochmal bei Dani und Mario, die stets für Getränke, Eis Süßigkeiten und das ein oder andere Glas Bier oder Sekt sorgten und bei Birte und Bernd für die hervorragende Gastfreundschaft!!!

Birte, Sabine und Susanne

Familienfahrradtour vom OKR

Am Montag, den 08.08.2016 um 18:00 Uhr auf dem Meyer-Hof (Sollwitt-Osterfeld) - große Tour, ca. 20 km - kleine Tour zum Spielplatz nach Süderhackstedt (evtl. Spielsachen für die Kinder mitnehmen)

Enden erden beiden Touren wieder auf dem Meyer-Hof zum gemeinsamen Hamburger Essen. Anmeldung bitte bis zum 03. August bei: Birte Meyer – Tel. 202166, Susanne Timmsen – Tel. 205215. Es kann sich auch nur zum Essen angemeldet werden.



Türen · Fenster · Treppen Rollläden · Wintergärten Sonderanfertigung + Montage

25884 Sollwitt · Schulstraße 6 · Tel. 04843 - 605 · Fax 04843 - 2147 eMail: info@schuett-bauelemente.de · www.schuett-bauelemente.de



Veranstaltungen Viöl

02.08. DRK Ausflug

02.08. 10:00, Seniorenbeirat, Öffentliche Sprechstunde, Amt Viöl

29.08. 15:30, DRK, Blutspenden, Schule Viöl

07.09. 13:00, Gemeinde/HGV, Halbtagestour für Senioren, ZOB

10.09. Tennis-Club, End- und Relegationsspiele, Muschen

10.09. 08:00, Ringreiter Viöl, Ringreiten, Dörpsplatz

10.09. 20:00, Ringreiter Viöl, Öffentlicher Ball, Gallehus

Gemeinde Viöl



Bürgermeister Heinrich Jensen Amselweg 14, 25884 Viöl Tel.: 04843 920

E-Mail: Heinrich.Jensen@t-online.de



Die Spielerinnen der weiblichen Jugend D der HSG Jörl/DE Viöl ...



... bedanken sich bei Herrn Fechner und Herrn Guido Möller vom Autohaus Jensen in Viöl für 4 weitere Trainingsanzüge, die wir mit zusätzlicher Unterstützung des Fördervereins der HSG für 3 weitere Spielerin-

nen und den Trainer Gerrit Kleinert-Clausen anschaffen konnten. Weil wir vor 2 Jahren schon einmal vom Autohaus Jensen mit Anzügen ausgestattet wurden, freut es uns sehr, dass wieder die Bereitschaft gezeigt wurde, sich an den zusätzlichen Anzügen zu beteiligen.

Wir können jetzt gut gerüstet in die neue Saison starten. In Vertretung des Trainers, Catrin Witthinrich

Seniorenfrühstück in netter Gemeinschaft

Der Seniorenbeirat Viöl möchte am 06.09.2016 um 9 Uhr mit Senioren aus dem Amt Viöl ein paar nette Stunden beim Frühstück im "Cafe' Melkkann" in Behrendorf verbringen. Das Frühstück kostet 9,00 € incl. Kaffee, Tee, Orangensaft, Müsli, Joghurt, Rührei, Aufschnitt- und Käseplatte. Anmeldungen bitte bis zum 04.09.2016 an Tel. Nr.: 04843-2637 (kann

auch auf den AB gesprochen werden, falls keiner abnimmt) oder an 04843-818. Auch für Fahrgelegenheit ist gesorgt. Falls gewünscht, kann dies bei der Anmeldung notiert werden. Der Seniorenbeirat Viöl freut sich auf viele Teilnehmer!

Wahl Seniorenbeirat Viöl am 22. September 2016

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Viöl wird laut Satzung der Gemeinde für 5 Jahre gewählt. Die Wahlzeit des bisherigen Beirates endet nun im September 2016. Eine Neuwahl ist deshalb erforderlich.

Die öffentliche Versammlung und die Wahl eines neuen Seniorenbeirates findet am 22. September um 19 Uhr im Kirchspielkrug "Gallehus" statt. Wahlberechtigt ist jeder Viöler Bürger über 60 Jahre. Zur Wahl stellen

kann sich ebenfalls dieser Personenkreis, sowie selbstverständlich alle Einwohner über 60 Jahre der Ortsteile Hochviöl, Eckstock, Kragelund, Hoxtrup und Boxlund. Es erfolgt rechtzeitig eine Einladung der Gemeindeverwaltung Viöl an diesen Personenkreis. Seniorenbeiräte arbeiten ehrenamtlich, sind überparteilich, unabhängig und überkonfessionell. In 15 Gemeinden des Kreises Nordfriesland gibt es mittlerweile Seniorenbeiräte, diese sind Mitglieder im Kreisseniorenbeirat und treffen sich regelmäßig im Kreishaus in Husum. Die Aufgabe der Seniorenbeiräte bzw. des Kreisseniorenbeirates ist die Vertretung der Interessen der Seniorinnen und Senioren in ihren Gemeinden, Städten, im Kreistag und in den Verwaltungen.

Arbeitsfelder sind:

- Unterstützung und Beratung zur Heimunterbringung und Pflege
- Altersversorgung und gerechte soziale Leistungen
- Kriminalprävention
- Mitarbeit im demographischen Wandel



Neues aus dem Viöler Tennisclub

Auch das Jahr 2016 bietet auf der Tennisanlage "Muschen" in Viöl wieder jede Menge Aktionen und viele, viele Stauden Tennissport.

Bereits Mitte März begannen die Mitglieder, die 4 Plätze wieder auf die Sommersaison vorzubereiten und auch das Clubheim zu polieren. Einen Monat später hatten die Platzwarte Sven Bahnsen und Thomas Schmidt die Anlage so gut in Schuss, dass die Saisoneröffnung am 23. April planmäßig stattfinden konnte. Dank der Unterstützung vieler örtlicher Firmen gelang es uns, den VTC in der NF-Palette auf einer Sonderseite vorzustellen und nebenbei Werbung für unseren Startschuss zu machen. Der Eröffnungstag brachte dann auch den erhofften Erfolg und einige neue Gesichter auf unsere Anlage. Sowohl unsere Nachwuchsspieler als auch die Erwachsenen wechselten die ersten Bälle und so konnte die Vorfreude auf die Freiluftsaison noch weiter gesteigert werden.



In diese starteten wir dann im Mai mit einem neuen Vereinsrekord, was die Anzahl der gemeldeten Mannschaften betrifft.

Insgesamt 7 Jugendmannschaften, erstmals drei als Viererteams, traten an, um

sich mit anderen Vereinen zu messen. Mit neuer einheitlicher Vereinskleidung ausgestattet, präsentierte sich unser Nachwuchs ausgezeichnet und sammelte fleißig Siege. Bei den Junioren war es lediglich der Schleswiger TC, der unseren Jungs um den Staffelsieg in der 2. Bezirksklasse brachte. Die Juniorinnen als 2er-Team mit Jule & Rike Albertsen sowie Carlotta Siemen blieben sogar ungeschlagen und gewannen den Staffelsieg in der 1. Bezirksklasse. Auch die Jüngsten schlugen sich gut, so schlossen exemplarisch die Bambino um Tade Carstensen, Luk Albertsen und Lewin Hirsch ihre Klasse als Zweite ab.

Die große Begeisterung unseres Nachwuchses spiegelt sich auch in der weiter zunehmenden Zahl an Trainingsgruppen wider, die unsere mittlerweile 4 Trainer Hauke Carstensen, Olav Bahnsen, Leon Rabethge und neuerdings Robin Thorbeck ganz schön auf Trapp halten. Diese werden in den Sommerferien weiter ergänzt, da die Jugendlichen Jule Albertsen und Klaas Grünberg in der Sportschule Malente einen Trainer-Einstiegskurs "Jugend trainiert Jugend" besuchen werden und dann auch für Schnupperkurse zur Verfügung stehen.

Im Erwachsenenbereich nehmen insgesamt 10 Mannschaften am Spielbetrieb teil, 3 Damen- und 7 Herrenteams. Dabei schafften unsere Herren 30 um Kapitän Andi Clausen ungeschlagen den Staffelsieg in der 1. Bezirksklasse und somit den Aufstieg in die Bezirksliga. Gleiches gelang den Herren 40 III, die als Sieger der 4. Bezirksklasse eine Klasse aufsteigen werden. Das im April durchgeführte Trainingslager im türkischen Kisilagac

scheint sich dabei ausgezahlt zu haben. Wetterbedingt gerieten wir allerdings das eine oder andere Mal an die Kapazitätsgrenze, da häufig Parallelspiele stattfanden und diese bei regnerischen Wetter nicht zu Ende ge-



führt wurden und an anderen Tagen - teilweise unter der Woche - fortgesetzt werden mussten.

Viel Spielbetrieb ist auch in den kommenden Wochen weiter zu erwarten, wenn es gilt, die Gruppenspiele für die vereinsinternen Meisterschaften zu absolvieren. In insgesamt 16 Gruppen werden ca. 200 Matches nötig sein, um auf einen unserer Höhepunkte hinzuarbeiten. Am 10. September finden die Finalspiele der Vereinsmeisterschaften statt und wenn alles gut läuft, werden die Sieger am frühen Abend feststehen. Neben den Einzelfinals in allen Altersklassen werden auch die Doppel-Endspiele stattfinden sowie diverse Relegationsspiele. Ein volles Programm, wo ein Besuch si-

cher lohnenswert ist.

Das Wochenende zuvor steht ganz im Zeichen unseres 2. Leistungsklassen-Turniers, das der VTC nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr erneut veranstaltet.

Am Samstag, den 3. September spielen dabei die Herren und am folgenden Sonntag die Damen in Turnierform gegeneinander, um die



persönlichen Leistungsklassen-Bilanzen möglichst zu steigern. Dabei begrüßen wir neben Spielern des VTC auch eine Vielzahl an Spielern aus dem Schleswig-Holsteinischen-Tennisverband, theoretisch auch darüber hinaus, die spannende und hochklassige Partien erwarten lassen. Eine schöne Abwechslung bei hoffentlich wieder bestem Sommerwetter!

Ein erstmals geplantes Vereinsduell mit den Herren-Spielern des TSV Mildstedt auf der Mildstedter Anlage am 27. August, bei dem 16 Einzel- und 8 Doppelspiele geplant sind, rundet unser Sportangebot ab.

Die Mitglieder des Viöler TC freuen sich über jeden Zuschauer und Unterstützer. Aktuelle Berichte und Bilder findet man auch unter www. vioelertc.de.

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater



Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energieberatung *Thermographie Energetische Gebäudesanierung

www.luftschichtdaemmung.de

IHR EINKAUFSZIEL IN HASELUND

Frischemarkt
Spingel

Hauptstraße 12 - 25855 Haselund Tel. 0 48 43/18 31 · Fax 0 48 43/26 36 Spingel-Haselund.Nord@Edeka.de



- Backshop und Kaffeeausschank
 Kuchen · Mittagstisch
 Bio-Produkte · Getränkemarkt
- · Reinigungsannahme
 · Lottoannahmestelle · Geldautomat

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 6.30 - 18.30 Uhr, Sa. von 6.30 - 16.00 Uhr

Parkplatz direkt vor der Tür



Neues vom LandFrauenVerein Viöl



gesiedelt hat. Dort erfuhren wir viele Details dieses Unternehmens und erhielten Anregungen zur Außengestaltung von Haus und Garten. Dann ging es weiter über Immenstedt zum "Forsthaus Ahrenviöl", wo schon Kaffee und leckere Kuchen auf uns

Frisch gestärkt ging es weiter nach Ahrenviölfeld zu Monika und Helge Hansen, um den riesigen Garten zu besichtigen.

Am 16. Juni d. J. trafen sich 49 Land-Frauen in Viöl, um von dort zu einer gemeinsamen Fahrradtour zu starten. Am Treffpunkt nieselte es noch

wenig, aber als wir losfuhren, wurde das Wetter immer schöner. Im Laufe des Nachmittages brannte die Sonne manchmal richtig.

Zuerst steuerten wir den Betrieb "Görtzen Gartenbau" an, der sich relativ neu im Viöler Gewerbegebiet an-



Besonders interessant waren die selbsthergestellten Rost-Artikel. Es dauerte einige Zeit, bis wir meinten, alles gesehen zu haben. Wir bedankten uns herzlich und schwangen uns wieder auf unsere Drahtesel, um über Bondelum



und Behrendorf, zumeist auf Feldwegen, nach Viöl zurückzukehren. Nochmals vielen Dank an Gaby Hansen und Susanne Hansen für diese schöne Tour!

Unsere nächsten Veranstaltungen sind:

Am 16.08. die Wattwanderung zur Hallig Oland bei Mondschein Am 22.08. der Kinoabend

Am 05.09. der Kurs über Kalte Platten

Am 08.09. die Gemeinschaftsveranstaltung

Wir wünschen allen LandFrauen einen schönen Sommer und schönen Ferien. Über Tipps und Anregungen freuen wir uns.

Der Vorstand: Antje Carstensen, Ulrike Hansen, Angela Rucha



Wir machen den Weg frei.

Mit unseren Kreditkarten haben Sie immer alles dabei, was Sie brauchen, um sich kleine und große Wünsche zu erfüllen - auf 0,0046m²! Plus viele attraktive Mehrwerte und umfangreiche Versicherungspakete. Bei uns erfahren Sie mehr.







Als Sollwitt und Pobüll noch eine eigene Poststelle hatten

Weit mehr als 80 Jahre ist es inzwischen her, dass es in Sollwitt eine Poststelle gab. Über vier Jahrzehnte hinweg – von 1929 bis 1965 – wurde diese in der Norderstraße 5 von Familie Carstensen betrieben und danach noch weitere sechs Jahre im Haus der Sollwitter Familie Hans und Marie Ingwersen. Herbert Carstensen, der nach wie vor mit seiner Frau Heidemarie in der ehemaligen und inzwischen liebevoll restaurierten "Poststelle" lebt, erinnert sich noch lebhaft daran, wie aufregend, teilweise aber auch recht anstrengend dieser Umstand für ihn und seine Geschwister damals war. Damit die Erinnerungen an diese Epoche nicht verloren gehen, hat der nun 73-Jährige die "Sollwitter Ära Post" ausführlich zu Papier gebracht und mit alten Fotografien bebildert. Auch für viele ältere Sollwitter/Pobüller mag es spannend sein, diese Geschichte noch einmal nachzulesen.

Sie beginnt Ende der 1920er Jahre, als Thomas Christian Carstensen (*1898) von Niehusens in Sollwitt-Süderfeld (jetzt Thomas Petersen) am 18. Juni 1929 Emilie Ley (*1904) aus Haselund heiratete. Das junge Paar zog nach Sollwitt in das Haus Budjes, zu seinem Onkel, dem Zimmermann-Altenteiler Thomas Carstensen und dessen Ehefrau Sophie, geborene Hansen. "Da deren Ehe kinderlos geblieben war, sollten meine Eltern sie beerben", so Herbert Carstensen, der am 17. September 1942 als jüngstes der fünf Kinder zur Welt kam. Seine Geschwister Christa, Paul-Heinrich, Thea und Elke wurden 1931, 1932, 1934 und 1939 geboren.

Damals wurde die Post noch von Viöl aus zugestellt. Das änderte sich am 1. November 1929, als Thomas Christian Carstensen Posthalter in Sollwitt und Pobüll wurde. Von nun an holte er täglich mit dem Fahrrad die Post in Viöl ab und stellte diese in den beiden Ortschaften zu. Später schaffte er sich zu diesem Zweck ein Motorrad an. 15 Jahre später – der Familienvater war bereits 46 Jahre alt – wurde er am 22. März 1944 zum Wehrdienst eingezogen. Was damals noch keiner ahnen konnte: Wie viele andere Männer in dieser Zeit sollte er aus diesem Krieg nie zurückkehren. Nach seinem Einberufungsbefehl übernahm Emilie Carstensen die Poststelle. "Von da an fuhr die Kraftpost von Husum nach Sollwitt. Das war bis in die 50er Jahre hinein die einzige öffentliche Verkehrsanbindung von Sollwitt nach Viöl", erinnert sich Herbert Carstensen.

Die Poststelle alleine mit fünf Kindern zu führen, war für Emilie Carstensen nicht einfach. Zu jeder Jahreszeit musste sie raus, bei jedem Wetter zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Es war eine schwere Arbeit, fast immer benötigte sie für die Brief- und Paketzustellung Hilfe. "Und so wurden – nach einer



Die Poststelle und die ehemaligen Posthalter Thomas Christian Carstensen und seine Frau Emilie mit den Kindern (v.l.) Thea, Christa und Paul Heinrich sowie Elke und ihr Bruder Herbert

entsprechenden Vereidigung zur Verschwiegenheit – mein Onkel Willy Ley, meine Tante Tide Ley, Marie Ingwersen, Sina Carstensen und meine Schwestern Christa und Elke je nach Bedarf für die Postzustellung eingesetzt", so hat es Herbert Carstensen notiert.

Die weitesten Touren waren die nach Pobüll zu Waldheims (heute Harro Boyens), nach Sollwittfeld-Süden bis Kieles, nach Osterfeld zu Hans-Schreues (heute Bernd Meyer) und zu Rumes und Lorenzens am Behrendorfer Weg. Über diese Touren gibt es so einige Anekdoten zu berichten, eine davon spielte sich im Winter ab: "Bei Schneetreiben war der Behrendorfer Weg oft komplett zugeschneit. An so einem Tag musste sich Elke mit der Post zu den Häusern Rumes und Lorenzens durchkämpfen. Dort angekommen hatten Claus Lorenzen und Sohn Lorenz-Peter gerade einen Schneekeilpflug gebaut und ein Pferd vorgespannt. Was für ein Glück für Elke: Nach einer kleinen Stärkung durfte sie sich zu den Beiden auf den Schneepflug setzen und den Heimweg genießen. Auf diese Weise wurde der Weg bis zur Hauptstraße Sollwitt-Süderhackstedt freigeschoben. Ja, die Sollwitter und Pobüller waren immer schon nette Leute."

Auch heute noch hat Herbert Carstensen genau vor Augen, wie es zu der Zeit daheim aussah: "Der Flur hatte eine Fensterluke zum Postraum und

> dieser war Postmobiliar ausgestattet. Da dieser Raum auch für die spätere Flüchtlingsaufnahme genutzt wurde, war die Poststelle für mindestens zwei Jahre in der Küche untergebracht." Bis heute sichtbar ist der Anschlusskasten fürs Telefon in seinem Haus: "Bei uns wurde die erste öffentliche Fernsprechanlage Sollwitts eingerichtet, von der später 14 Hausanschlüsse abgingen. Bei Reparaturen dieser Anschlüsse musste man bis vor einigen Jahren noch immer ins ehemalige Postzimmer, das heute als Wohnzimmer genutzt wird." Er erinnert sich auch daran, dass bei Anrufen für Sollwitter Bürger die gewünschten Personen ans Telefon geholt werden mussten. Wie oft das der Fall war und wie viel bei ihm zu Hause telefoniert wurde, weiß er nicht mehr.





Wohl aber, dass die Telefongebühren immer erfragt und auch gleich in bar bezahlt werden mussten, wenn ein Telefonat über das Amt hinausging. Dieses Geld musste seine Mutter dann mit der Post abrechnen. Zu ihren Aufgaben gehörte es auch, Telegrammwünsche aufzugeben bzw. anzunehmen und dann sofort zuzustellen. "Ich erinnere mich noch gut daran, dass anlässlich einer Familienfeier einmal vier Telegramme mit Schmuckblatt eintrafen. Natürlich nicht alle gleichzeitig, sondern in zeitlichen Abständen. Und die mussten wir dann trotz des ungemütlichen Winterwetters sofort nach Sollwittfeld bringen. Einzeln!"

So richtig eng wurde es in seinem Elternhaus einmal im Monat, wenn die Rente direkt ausgezahlt wurde. "Dann saßen schon morgens um 8 Uhr die ersten Altbauern im Postzimmer und warteten auf den Postwagen, der aber erst um 10 Uhr mit der Rente kam." Es wurde viel geschnackt über die harte Zeit und natürlich auch über persönliche Verluste aufgrund des Krieges. "Die Jahre gingen ins Land und viele erfuhren nie etwas über den Verbleib ihrer Lieben. So war es auch bei meinem Vater, der nicht aus dem Krieg zurückkehrte. Lange galt er als vermisst und wurde erst im Jahr 1970 für tot erklärt."

Sechs Jahre zuvor fasste seine Mutter aus gesundheitlichen Gründen den Entschluss, die Poststelle aufzugeben. Zum 1. April 1965 wollte sie in Pension gehen. Herbert Carstensen hätte die Poststelle damals gerne weitergeführt und bewarb sich ebenso wie Hans Ingwersen und Heinrich Thomsen um diesen Posten. Den Zuschlag erhielt Hans Ingwersen und so ging die Ära Post im Hause Carstensen nach 36 Jahren zu Ende. Und sechs Jahre später schließlich auch für Sollwitt insgesamt, denn am 1. August 1971 wurde die Poststelle bei Ingwers aufgelöst und in Viöl angeschlossen. "Hans bekam ein kleines Postauto und übernahm dann bis zu seiner Pen-



sionierung am 1. Juni 1983 die Zustellung in Sollwitt und Pobüll sowie die Paketzustellung in Viöl." Ist es nun Fügung oder Zufall... jedenfalls ist die Verbindung der Familie zur Post nie ganz abgerissen: Seit dem 1. September 1998 leitet Heidemarie Carstensen die Schwiegertochter von Emilie Carstensen die Postfiliale im Viöler Gardinenstudio. Ihre Mitarbeiterinnen Alwine Bertele, Christa Paulsen, Marett Brummund und Birgit Hansen stehen ihr heute

dabei zur Seite. Von dieser Entwicklung hat Emilie Carstensen nichts mehr mitbekommen, sie verstarb am 28. April 1971 im Alter von 67 Jahren.

Text: Herbert Carstensen Fotos: Archiv Familie Carstensen





Jensen

Bauunternehmen GmbH

- Neubauten aller Art
- Sanierung
- Reparaturen rund ums Haus

sind wir ein starker Partner Hausbesichtigung auf Wunsch

Kirchenweg 16 · 25884 Viöl Tel. (04843)1061 · JensJensen@t-online.de www.jens-jensen-bau.de

Werner's Taxi

Sitzende Krankenfahrten Taxi bis zu 6 Personen

Boxlund 0 48 43/20 135 Husum 0 48 41/77 93 838

Betriebsitz Husum



Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung

Professionelle Pflege und Betreuung aus einer Hand...

.. Ambulante Pflege

.. Tagespflege

..Kurzzeitpflege

..Stationäre Pflege

..Seniorenwohnungen

.. Hilfsmittelservice

..um nur einige unserer Dienstleistungen zu nennen.

Sprechen Sie uns an!
Unsere Pflegedienstleitung wird Sie gerne individuell beraten.

Diakoniestation Viöl Schwalbenweg 2 25884 Viöl

Tel.: 0 48 43 - 20 82 0

Vom Telefon zum Handy



Dr. Kurt Peter Archiv im Kirchspiel Biöl

von Hans Heinrich Carstensen Boxlund

Vor dem Hintergrund des aktuellen Ausbaus des Glasfasernetzes (Breitband) in Viöl und umliegenden Gemeinden, dem "Kommunikationsnetz der Zukunft", möchte die Archivgruppe mit einem Bericht verdeutlichen, wie rasend schnell im Moment die Entwicklung voran geht.

Noch nie hat die Telekommunikationstechnik derartige Fortschritte in so kurzer Zeit durchlebt. Das ist nichts Neues oder auch nicht überraschend. Es bedeutet, dass es Dinge, wie wir sie heute kennen und die wir ganz alltäglich nutzen, in absehbarer Zeit nicht mehr geben wird. Das Handy der 90er ist das Smartphone von heute. Das Tablet ist für viele das, was damals der Computer und Notebook waren. Viele der alten Technologien existieren für eine Zeit parallel, bis sie dann in die Nische gedrängt werden. Wenn man sich das auf der Zeitleiste anschaut, wird schnell klar, dass auch die Entwicklung beim Smartphone den Zenit bereits erreicht hat. Der Desktop-PC wurde innerhalb von 20 Jahren vom Tablet verdrängt. Das Handy hat es knapp zehn Jahre geschafft. Das Smartphone gibt es nun seit sieben Jahren und die Geräte werden immer weiter entwickelt. Ach ja, Telefonieren ist übrigens auch noch möglich.

Bevor es überhaupt das Telefon gab, hat man Briefe geschrieben und sich gegenseitig besucht um miteinander zu reden und man ging am Sonntag in die Kirche und anschließend in die Gastwirtschaft um Neuigkeiten zu erfahren.

An folgende Situation kann ich mich noch gut erinnern. Wenn man kurz nach dem zweiten Weltkrieg telefonieren wollte, lief das Telefonat über das Fernamt. In fast jedem Dorf gab es zu der Zeit nur ein öffentliches Telefon, meist beim Kaufmann, mit nur zweistelliger Anschlussnummer. Bei uns in Boxlund war das öffentliche Telefon bei "Hökers", in Hoxtrup bei "Hansches". Wollte ich nun mit einem Hoxtruper ein Telefongespräch fuhren, ging ich zum Boxlunder Höker und sagte ihm, mit wem ich in Hoxtrup sprechen möchte. Man nahm den Telefonhörer ab und wählte das Fernamt, ich meine damals war das die Nummer 118. (Die Telefonzentrale für einen größeren Bezirk) und verlangte die öffentliche Nummer in Hoxtrup. Die Dame ("Das Fräulein vom Amt") stöpselte die entsprechenden Drähte zusammen und stellte die Verbindung her. Nun verlangte ich meinen Teilnehmer in Hoxtrup, z. B. den Lehrer der Schule, der auch in der Schule wohnte. Dann machte sich einer von Hansches aus auf den Weg zum Lehrer und bat ihn ans Telefon zu kommen: "Er werde von mir verlangt!". Derweil wartete ich bei Hökers in Boxlund, mit dem Hörer in der Hand. Die Leitung war während der Zeit, da der Lehrer geholt wurde, nicht unterbrochen, der Hörer hing dort bei Hansches neben dem Telefon runter. War der gewünschte Teilnehmer aus Kragelund, das auch als Nachbardorf an der Hoxtruper öffentlichen Leitung hing, wurde wegen der langen Wartezeit die Leitung, bis der Teilnehmer vor Ort war, so lange unterbrochen. Der Lehrer, er hatte sich dem Wetter entsprechend angezogen, kam nun per Rad oder zu Fuß zu Hansches. Waren nun beide Gesprächsteilnehmer bei den jeweiligen öffentlichen Telefonen, konnte man miteinander sprechen und das wirklich "öffentlich", denn jeder der in der Nähe war, konnte zuhören. War das Telefonat beendet, legte man den Hörer auf die Gabel

und wartete darauf, dass das Telefon wieder klingelte. Es war das Fräulein vom Amt, das nun mitteilte, was das Gespräch, der Länge der Zeit entsprechend, gekostet hatte. Man unterschied zwischen "Ortsgespräch" "Ferngespräch" mit Vorwahl Nummer. Ein normales Ortsgespräch von 2-3 Minuten kostete 30 Pfennig, je weiter der Gesprächspartner entfernt war und ie länger das Gespräch dauerte, desto teurer wurde es. Nun



wurde das Gespräch beim Besitzer der "Öffentlichen" noch bezahlt. Es war also schon ein länger dauerndes Unternehmen, wenn man telefonieren wollte. Genauso lief es in Boxlund, wenn ein Teilnehmer aus Boxlund, Eckstock oder Boxlundfeld am Telefon verlangt wurde. Bei kurzer Entfernung in Boxlund blieb die Leitung bestehen, bei längeren Wegen zum Telefon wurde die Leitung unterbrochen. Es standen für 4 Dörfer nur zwei öffentliche Telefone zur Verfügung.

Wollte der Anrufer das Telefongeld sparen, konnte er ein so genanntes R-Gespräch anmelden, dann musste sein Gesprächspartner das Gespräch bezahlen, dieses aber natürlich nur, wenn dieser vorher sein Einverständnis dazu gegeben hatte. Dann wurde die Verbindung hergestellt.

Das Fernamt, mit dem "Fräulein vom Amt", gab es noch bis in die 50ziger Jahre, dann ging die Entwicklung auch bei uns im ländlichen Raum rasant voran. Wir selbst haben 1953 einen eigenen Telefonanschluss bekommen, zusammen mit dem Gastwirt Lorenz Carstensen in Boxlund. Es gab damals noch nicht genügend freie Telefonnummern. Es konnte aber immer nur einer zur Zeit telefonieren! Da kam es schon mal vor, dass "Krögers Lorenz" zu uns kam und sagte, dass er dringend telefonieren müsste, das Telefon bei uns aber schon länger besetzt war. Meine Schwester Irma hatte dann ein wichtiges Gespräch mit "Kroog Karin" von Behrendorf, obwohl sie sich den ganzen Vormittag in der Schule gesehen und gesprochen hatten. Sie hatten sich immer viel zu erzählen.





everberatung - kechisberatung - wirtschaftsberatung

Aus Prinzip kompetent. Und menschlich.

Norstedter Straße 1 25884 Viöl Tel.: 04843-20850-0

Straße 1 Flensburger Chaussee 38 25813 Husum 3-20850-0 Tel.: 04841-6633-0 www.ihr-kanzleihaus.de





Die "öffentlichen" wurden dann aufgelöst, sie hatten aber bis zum Schluss die Grundgebühr frei.

Es gab nun für einzelne Bezirke Vorwahlnummern. Seit den 60-ziger Jahren haben wir im Hause noch immer dieselbe Rufnummer.

In den 80ziger Jahren kamen die ersten schnurlosen Telefone auf den Markt. Groß und schwer waren die Geräte, nichts für die Hosentasche! Wie schnell ist die Entwicklung seit dem vorangegangen? Sprach man früher davon: "Ik mutt een reine Schött vor hem, ik schall telefonern", so ist es heute normal, wenn man sich beim telefonieren gegenseitig sieht und für alles "Neue" gibt es eine besondere Bezeichnung und die Jugendlichen haben heutzutage einen Wortschatz, den wir Senioren nicht mehr verstehen.

Die jungen Leute schicken sich heute SMS, Emails oder kommunizieren über WhatsApp miteinander. Sie sind überall und jederzeit erreichbar, man möchte ja auch nichts verpassen, das bedeutet auch Stress. Bei Facebook geben geben sie vieles über sich preis, was später auch von anderen missbräuchlich genutzt wird und auch zum eigenen Nachteil verwendet werden kann.

Einmal im Internet, immer im Internet. Vielen ist nicht bewusst, dass nichts verloren geht und dauerhaft gespeichert wird.

Man ist am twittern, chatten und skypen zu jeder Tages - und Nachtzeit. Dann fehlt eigentlich nur noch der Laptop, die Mini Ausführung des Computers und man ist gut aufgestellt. Um bei der Kommunikationstechnik immer auf den neuesten Stand zu sein, wird viel Geld ausgegeben, denn was heute an Geräten gekauft wird, ist morgen schon wieder alt und überholt

Mit welcher Geschicklichkeit, manche nur mit dem Daumen, auf dem iPhone einen Brief schreiben, ist bewundernswert, sie schreiben schneller als andere mit zehn Fingern auf der Tastatur einer Schreibmaschine. Es wird fast nur noch geschrieben und gesimst, das Telefon bleibt dabei auf der Strecke. Vieles von der neuen Technik ist ein Segen bei der Arbeit und im zusammenleben, aber manches wird schon zum Fluch, weil es immer Menschen geben wird, die mit den Daten anderer Schindluder treiben. Wichtige Daten müssen verschlüsselt und geschützt werden, um sie zu sichern. Da man heute mit iPhone, Smartphone und iPad Nachrichten und Bilder oder direkt von der Frontkamera verschicken kann, ist zu erahnen, dass in naher Zukunft weder das alte Festnetztelefon noch ein Fotoapparat mehr gebraucht werden. Wo geht diese Entwicklung hin?!

Kleiner Schnack mit Kalle

Sag mal, Theo, weißt du eigentlich was Zipollen sind? Ja, Kalle, das sind Zwiebeln.

Theo, ich weiß das erst seit neulich, als Tante Grete mal wieder "aufen Sprung" reinguckte. So sagt sie immer, wenn sie in unseren besten Sessel versinkt und sich mindestens zwei Stunden lang mit Kaffee und Kuchen bedienen lässt. Als sie reinkam, bleib sie im Flur stehen, schnupperte vernehmlich, verzog angewidert ihr Faltengesicht und sagt: Ach, ihr habt die Zipollen auch all drinne. Man riechts - nee, man kann den Duft im ganzen Haus wahrnehmen, seit wir die inne Waschküche zum Trocknen aufgehängt habe, hat meine Mutter etwas schnippisch entgegnet und damit war das Kaffee-Thema programmiert. Ehe ich mich verdünnisieren konnte, packte mich meine Mutter am Schlafittchen und flüserte mir ins Ohr: Schlag mal im Lexikon nach was du über Zwiebel und Zipolle findest und dann zeig mir nachher mal in welchem gebildeten Haus Tante Grete nassauert.

Hab mich also schlau gemacht und kam nach einer Weile wieder in die gute Stube. Fragte Tante Grete gerade: Was ist das? Hat sieben Häute, beißt alle Leute - die Zwiebel natürlich. Und deshalb zieht man sich nach der Zwiebelmethode an: Bluse, Pulli, Vestover, Jacke, Mantel. Wenn es wärmer wird, kannste eine Haut nach dere anderen abziehen. Meine Mutter fragte dann, wo der Ausdruck Zipolle herkommt!? Da war mein Stichwort, als sie mit den Achseln zuckte. Soviel ich weiß, mischte ich mich ein, kommt das aus dem Lateinischen, weil Zwiebel da "Cepula" heißt. Wenn du paar Tage später gekommen wärst, hättest auch Zwiebelkuchen und Federweißer bekommen als nur Bienenstich, sagte meine Mutter

Mensch Theo, für diesen Auftritt habe ich ein extra Taschengeld erhalten und meine Mutter hat gesagt: Was ist der Unterschied zwischen einer Zwiebel und Tante Grete!? Eine Zwiebel ist eine Zipolle und sie ist eine olle Zippe.

"Land & Freizeit" übernimmt Sachwarenverkauf von der HaGe

Seit dem 1. Juli 2016 hat die Land & Freizeit Märkte GmbH den Verkauf von Sackwaren der HaGe in Viöl übernommen.

Das Sortiment ist im Laufe der letzten Wochen stark erweitert worden und mit u.a. Weidezubehör, Zaungeräte, Heimtierfutter, Handschuhe, Schuhe, Clogs, Stiefel, Arbeitsbekleidung, sowie landwirtschaftliches Zubehör. Premium Produkte von Happy Dog und Josera sind jetzt auch wie-

der in Viöl erhältlich, Pferdefutter gibt es jetzt wie gewohnt von der Marke Champ, anderen Marken können auch auf Wunsch kurzfristig bestellt werden

Frau Maike Zajac und Katharina Kusserow freuen sich alte und neue Kunden fachgerecht beraten zu dürfen.

Erweitertes Arbeitsbeit für Nager und vieles Inferie.

Raiffeisenstr. 5, 25884 Viöl

Arbeitsbeit in Nager und Vieles Inferie.

Tel 04843-205553

Tel. 04843-205553 Öffnungszeiten Mo.-Fr. 08.00 - 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr



Gemeinde Wester-Ohrstedt

Bürgermeister Wolfgang Rudolph Clasesweg 1, 25885 Wester-Ohrstedt Tel. 04847 809310 rudolph-wester-ohrstedt@t-online.de www.wester-ohrstedt.de



Veranstaltungen Wester-Ohrstedt

25.06. 13:00 - 15:00 Uhr, Abgabe Gartenabfälle, Schietkuhle

26.06. 18:30 Uhr, Sommerkonzert der Kirche17.07. 18:00 Uhr, DRK Lotto Engelsburg

23.07. Dorffest

30.07. 13:00 - 15:00 Uhr, Abgabe Gartenabfälle, Schietkuhle

Liebe Einwohner/innen ...

... Wester-Ohrstedts und Interessierte aus dem Amtsbereich, was ist in der letzten Zeit geschehen:

Zunächst eine Übersicht aus der letzten GV-Sitzung:

Die Gemeinde Wester-Ohrstedt beteiligt sich nun an der S-H-Netz AG. Im Zuge der letzten Sitzung wurde beschlossen, dass die Grundsteuer A und B rückwirkend zum 01.01.2016 angehoben werden (siehe Aushänge). Diese sicherlich nicht populäre Handlung ist der Dorfentwicklung (Sicherung und Modernisierung der Infrastruktur) in den letzten Jahren geschuldet und auch den steigenden Belastungen der Gemeinde im Schulbereich und in der Erhöhung der Kreisumlage und Amtsumlage.

Ab dem 01.01.2017 wird auch die Hundesteuer erhöht – hier waren wir bisher diejenige Gemeinde, die lange Zeit den Steuersatz gehalten hatte. In der Einwohnerfragestunde wurde angeregt, wieder einmal im Jahr eine Einwohnerversammlung stattfinden zulassen. Diese Anregung nimmt die Gemeindevertretung gerne auf und kann versichern, dass eine Versammlung noch in diesem Jahr stattfindet. Dazu bitte ich darum auf die Aushänge in den Gemeindekästen zu achten. Voraussichtlicher Termin der Versammlung ist im Oktober.



- Neuwagen aller Marken
- Jahreswagen aller Marken
- Gebrauchtwagen mit Garantie aller Marken
- Autogasumrüstung
- Gasanlagenreparatur
- Werkstattservice für alle Fabrikate

Hauptstraße 50 · 25855 Wester-Ohrstedt 04847 - 372 · verkauf@autohaus-asmussen.de www.autohaus-asmussen.de

Gemeinde Wester-Ohrstedt

In dieser Serie stellen sich alle 6 Wochen die Gemeinden des Amtes Viöl vor (alphabetische Reihenfolge).

Bürgermeister: Wolfgang Rudolph

Fläche: 1.853,6900 ha

Einwohnerzahl: 1.016 (31.03.2015)
Ortsteile: Ohrstedt-Bahnhof,

Bremsburg, Westerholz,

Ohlingslust

Haushaltungen: 480
Ältester Einwohner: 94 Jahre
Altersdurchschnitt: 40,14 Jahre

Kindergarten: 2 Regel-

Gruppen (Ü3) 7 bis 13 Uhr, 1 Krippen-Gruppe (U3) 7 bis 13 Uhr, 1 Altersgemischte Gruppe 13 bis 17 Uhr, Träger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schwesing,

2 Regelgruppen (Ü3) 7:30 – 14:30 Uhr,

Träger: Dänischer Schulverein Südschleswig, Fl.

Schule: Grund- und Gemeinschaftsschule Viöl / Ohrstedt /

Haselund (Schuljahr 2015 / 2016) 166 Grundschüler -Standort Ohrstedt 196 Gemeinschaftsschüler – Standort Ohrstedt 277 Gemeinschaftsschüler –

Standort Viöl

Freiwillige Feuerwehr: 58 Aktive, 17 Reserve, 9 Ehrenabteilung

Vereinsleben/Verbände: 11 eingetragene Vereine und Verbände

Landwirte: 12 Vollerwerbsbetriebe sowie

2 Nebenerwerbsbetrieb

Gewerbebetriebe: 89

Windkraftanlagen: 4 (in Betrieb)

Bilanz (31. Dez. 2013): Die Bilanz einer Kommune bewertet

jeweils zum 31.12. eines Jahres die Vermögensbestände und den Bestand

an Verbindlichkeiten.

Aktiva	Euro	Passiva	Euro
Anlagevermögen	3.385.490,58	Eigenkapital	1.202.567,15
Umlaufvermögen	540.512,53	Verbindlichkeiten	1.593.822,64
		Sonderposten	1.228.993,40
		Rückstellungen	30.523,70
AktiveRechnungs-		Passive Rech-	
abgrenzung	131.857,28	nungsabgrenzung	1.953,50
Summe Aktiva	4.057.860,39	Summe Passiva	4.057.860,39

Die linke Seite der Bilanz (Aktiva) zeigt die Mittelverwendung, die rechte Seite (Passiva) informiert über die Mittelherkunft. Insgesamt gilt, dass beide Bilanzseiten wertmäßig stets gleich sein müssen.

Realsteuerhebesätze

Grundsteuer A / B: 350 v. H. / 370 v. H.

Gewerbesteuer: 380 v. H.

Hundesteuer 1. Hund 26 EUR / 2. Hund: 36 EUR

jeder weitere Hund 51 EUR

Aktuelle Baugebiete: Lückenbebauung

Besonderheiten/ Sehenswürdigkeiten: gute medizinische Versorgung,

Biogasmasse und Energie Ohrstedt.GmbH & Co. KG mit Fernwärmversorgung von Grund- und Gemeinschaftsschule – Standort Ohrstedt – Kersten Biogas KG, Bremsburg, beheiztes Freibad, MarktTreff, 1 Bürgerwindpark (in Planung),

Gastwirtschaft

Internetadresse: www.wester-ohrstedt.de

Weiterhin wurde angeregt, unser Dorf wieder schöner zu gestalten. Hier ist jeder Einwohner dazu aufgefordert gem. bestehender Gemeindeordnung vor seinem Grundstück dafür Sorge zu tragen, dass ein Grünschnitt erfolgt (Wege freihalten von Unkrautbewuchs, runterhängende Äste, Freischnitt von Straßenbeleuchtungen, Reinigung der Rinnsteine, Hecke auf Grundstücksgrenze zurückschneiden usw.). Der Arbeitskreis Bau – und Wege hat letztens diesbezüglich eine Wegeschau durchgeführt und eine Liste erstellt. Hierbei wurden Mängel in nachfolgenden Straßen festgestellt: Süderstraße, Achter de Wall, An de Lehmkuhl, Süderacker, Westerende, Hauptstraße, Tamsesweg, Osterende, Bahnhofstraße, Ohrstedtbahnhof –Süd und Nord. Ich möchte alle Anwohner darum bitten neutral Ihre entsprechenden Flächen anzuschauen und ggf. tätig zu werden. Zukünftig werden wir bei gravierenden Mängeln den/ die entsprechenden Anwohner anschreiben und in einer angemessenen Frist die Möglichkeit geben, die Mängel zu beseitigen.

Während ich den Artikel schreibe ist die Vorbereitung der Neuauflage des W-O-O-A (Wester-Ohrstedt Open Air) im vollen Gange. Ich hoffe, dass ich vom 16.07.2016 dann in der nächsten Ausgabe berichten kann: Bei bestem Wetter und toller Beteiligung.....

Danken kann ich auf jeden Fall schon einmal den vielen freiwilligen Helfern rund um das Organisationsteam und den Unternehmen die durch eine Spende mit dazu beigetragen haben, dass auch in diesem Jahr der Event ohne Eintrittsgelder stattfindet.

Auch hoffe ich mit den toll engagierten Helfern um den Arbeitskreis Jugend-Kultur und Sport, dass unser Dorffest am 23.07.2016 ein voller Erfolg war und die vielen schönen Preise bei den unterschiedlichsten Wettbewerben für die Kinder bei möglichst bestem Wetter vergeben werden konnten. Auch hierzu werden wir in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten

Gleich nach Erscheinen dieser Ausgabe finden dann am 03.08. und 04.08. die Kinderferientage statt . Das Team um Ines Opitz und Manni Hansen wird uns dann sicherlich in der nächsten Ausgabe darüber berichten.

Gleichfalls am 03.08. findet ab 11:45 Uhr unser sechster Ausflug Generation 60+ statt. Bemerkenswert ist zur Zeit (Stichtag 01.07.2016) haben wir 245 Einwohner über 60 Jahre, d.h. 23,2%.

In den letzten Wochen bin ich bedauerlicherweise aufgrund von Problemen des Providers nicht immer für jeden telefonisch auf dem Festnetz erreichbar gewesen. Hierfür möchte ich um Nachsicht bitten.

Da der Sommer ja noch nicht so recht weiß, welches Wetterbild er uns einmal permanent bieten möchte, hoffe ich für uns alle, dass er sich für Sonne und tolle Temperaturen entscheidet.

In dem Sinnen verbleibe ich

Mit besten Grüßen

Ihr/EuerWolfgang Rudolph

Ringreiten Schwesing/Wester-Ohrstedt



Der Ringreiterverein Eintracht Schwesing-Wester-Ohrstedt e.V. hatte in diesem Jahr nach Wester-Ohrstedt an der Bahnhofstraße zum Ringreiterfest eingeladen. Als neuer General konnte Werner Briehs 20 Reiter und

Amazonen auf dem Festplatz begrüßen. Nach Abholung der Vorjahres-

königin Lina Briehs begann das Reiten um Preise und Pokale. Auch wenn das Wetter etwas besser hätte sein können so hatten sich doch zahlreiche Zuschauer auf den Weg gemacht. Nur unterbrochen durch Pausen zur Stärkung begann nach der Kaffeepause das Königsreiten. Unter großem Beifall konnte in diesem Jahr der ehemalige General Thorsten Carstensen die Königsinsignien in Empfang nehmen. Der 1. Preis ging an Tobias Johannsen gefolgt von Matthias Petersen der ebenfalls den KO Pokal sowie den Frühstückspokal mit nach Hause nehmen konnte. Der 3. Preis wie auch der Glückspokal ging an Sarah Carstensen. Am Abend trafen sich alle zur Preisverteilung wieder.

Kinderringreiten Schwesing/Wester-Ohrstedt

Was am Vortag die Erwachsenen konnten wiederholten nun die Junioren. Am Start gingen 29 Kinder im Alter von 4 bis 15 Jahren aufgeteilt in drei Gruppen. Mit großem Spaß versuchten die Kids Ring um Ring auf die Lanze zu bringen. Während die einen im Galopp oder Trab durch

die Gally ritten ging es bei den anderen mit Führung des Vierbeiners von Mama oder Papa. Auf der kleinen Bahn holte sich am Schluß Gretha Thomsen die Königswürde. Der 1. Preis ging an Levke Porath wie auch der Gewinn des Pokalreitens. Thore Möller holte sich den zweiten Preis gefolgt von Lenie Mauderer die sich ebenfalls den Glückspokal wie auch den für das schönste Pony sicherte. Auf der Mittelbahn gewann Lena Rehm nicht



nur das Pokalreiten sondern holte sich auch die Königswürde. Der 1. Preis ging an Melanie Hansen wie auch der

Glückspokal. Lea Hansen holte sich den zweiten Preis gefolgt von Lenja Petersen und der Pokal für das schönste Pony ging an Hanna Edler. Gyde Hansen holte sich die Königswürde auf der großen Bahn wobei der 1. Preis an Bjarne Nissen ging wie auch der Gewinn des Pokalreitens. Lena Deseife holte sich den 2. Preis und den Glückspokal und der 3. Preis ging an Sina Carstensen. Jessica Klabisz holte sich dann noch den Pokal fürs schönste Pony. Zum Abschluss gab es einen schönen Preis sowie eine Erinnerungsschleife für iedes Kind.







WIR NEHMEN IHR PC-PROBLEM PERSÖNLICH!

TV · HIFI · COMPUTER

INSTALLATION · REPARATUR · VERKAUF

ISDN · TELEKOMMUNIKATION

Tel. 04843/641 Miele

Fax 04843/27118 25850 Behrendorf Norderdorf 30

Elektro **Türgensen** GmbH

Nähmaschineninspektion:

Reinigung und einstellen von Meisterhand

€25,-

Manfred Hanke Tel. + Fax 04843/1865

Heizung - Klima - Sanitär

Meisterbetrieb

SCHULTZ & NISSEN GARH

Michael Schultz

Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

Schwalbenweg 20 25884 Viöl Tel. 04843/360 Fax 04843/20126

Reiner Nissen

Gas- und Wasserinstallateursmeister

Hamm 29 25813 Husum Tel. 04841/772328



FLIESENLEGERMEISTER WOLFGANG NISSEN

Eichenring 39 25884 Viöl

AUSFÜHRUNG VON **NEUBAU- UND SANIERUNGSARBEITEN** MIT FLIESEN UND NATURSTEINEN ALLER ART

■■■ bei mir sind Ihre Fliesen in guten Händen

Tel. 04843 - 20 55 86 · Fax 20 55 87 · Mob. 0174 - 93 63 748 www.fliesenlegermeister-nissen.de wolfgang.nissen@gmx.net

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - die am 15. September erscheint ist der 1. September 2016.

Hier spielt die Musik!

Wasserreihe 14 · Norstedt · Tel. 04843-202312

Samstags und sonntags geöffnet von 14.00 bis 18.00 Uhr

...Im Herzen Nordfrieslands... Zwischen Husum - Flensburg - Bredstedt

Geschenk-Idee: Gutschein für Jonny's Musikschule



Meine Autowerkstatt

Diagnose • Auspuff • Reifen Bremsen • TÜV • AU



BÄCKEREI HINRICHSEN

Westerdorf 31 - 25850 Behrendorf - Tel. (0 48 43) 629

Fleischerei: 25884 Viöl - EDEKA Markt: 25855 Haselund - Filiale: 25884 Norstedt